

'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 26

Freitag, 28. Juni 2013

Jontef - Jiddische Klezmermusik

Am **Samstag, 29. Juni, 20 Uhr** in der Eusebiuskirche Wendlingen.

„Jontef“ ist ein Quartett aus Tübingen, das nicht nur auf eine fabelhaft unspektakuläre natürliche Art jiddische Klezmermusik interpretiert, sondern auch mit hinreißend erzählten Geschichten ein ganz eigenes Lebensgefühl vermittelt, schrieb die Süddeutsche Zeitung.

So, in kurzen Worten, eine treffende Beschreibung des Quartetts.

Ihr Programm in der Eusebiuskirche trägt den Titel:

S 'is gut

Wann sagt a Jid S 'is gut? Wenn es ihm gut geht? Nein, wenn es ihm schlecht geht, sagt er S 'is gut. Und trotzdem singt er.

„S 'is gut...“, das erste Programm von „Jontef“ als Quartett schildert leidenschaftlich, virtuos und mit komödiantischem Witz die Sorgen und Nöte der jüdischen Stetlbewohner.

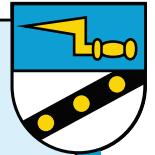
M.Ch. Langer brilliert in der Rolle des jiddischen „Badchen“, einer Mischung aus Sänger, Spaßmacher und Weisheitslehrer. Heiter-verschmitzte Anekdoten über alltägliche Begebenheiten werden konfrontiert mit Liedern wie „Kroke“, das eindringlich das tragische Schicksal der Juden im Krakauer Getto besingt. Die Intensität der Musik steht dem in nichts nach: Die von Joachim Günther brillant gespielte Klezmerklarinette und das temperamentvolle Akkordeon, Wolfram Ströles virtuose Violine, der humorige Kontrabass; Musik, in der Wehmut und Ausgelassenheit diese unnachahmliche Verbindung eingehen, deren Charme sofort gefangen nimmt.

JONTEF – ein hochkarätig besetztes Quartett, das mit Preisen überhäuft wurde, u.a. mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg, dem Preis der Internationalen Bodenseekünstlerbegegnung, den Top Ten der Südwestrundfunk – Liederbestenliste, u.a.



Seine Mitglieder sind der in Israel gebürtige Sänger und Schauspieler Michael Chaim Langer (gefeierter Tevje der Heilbronner Anatevka-Inszenierung, Nominierung zum Schauspieler des Jahres), der Komponist und Klarinettist Hans Joachim Günther (Studium bei Gerhard Singer, Soloklarinettist des SWF-Sinfonieorchesters Stuttgart, Mitglied zahlreicher anderer namhafter Ensembles), der Geiger Wolfram Ströle (Ausbildung u. a. bei Prof. S. Lautenbacher, Stuttgart, und Leonard Friedman, Edinburgh) und der Bassist Peter Falk (Meisterklasse Prof. Ovidiu Badila, Trossingen).

PARTNERSTADT SAINT-LEU-LA-FORÊT, FRANKREICH
PARTNERSTADT MILLSTATT AM SEE, KÄRNTEN/ÖSTERREICH
PARTNERSTADT DOROG/UNGARN
PATENSCHAFT ÜBER DIE EGERLÄNDER IN BADEN-WÜRTTEMBERG



DIESE WOCHE

Straßensperrungen	4
Bericht der letzten Gemeinderatssitzung	5
Jubilare	6
Sammlungen	6
Veranstaltungskalender.....	6
Mobiles Kino	9
Notrufe.....	20
Nacht- und Notdienste.....	20

Nicht nur auf der Kleinkunsthöhne und im Theater, auch im klassischen Abonnementskonzert haben sie sich inzwischen einen festen Platz erobert: das an klassischer Musik orientierte Publikum ist hingerissen, wenn die vier auf eine „fabelhaft unspektakuläre natürliche Art“ Musik machen, gewürzt durch „hinreißend erzählte“ Geschichten (Süddeutsche Zeitung).

Im Innenteil der Ausgabe befindet sich das



Sommerferienprogramm 2013

der Stadt Wendlingen am Neckar zum Heraustrennen und Aufbewahren



Stadt Wendlingen am Neckar
Landkreis Esslingen

Bestattungsgebührenordnung vom 23. Mai 1995.

6. Änderungssatzung vom 18. Juni 2013.
Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, der §§ 2, 11, 13 und 14 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg und § 25 der Friedhofsordnung der Stadt Wendlingen am Neckar hat der Gemeinderat am 18. Juni 2013 folgende Änderungssatzung zur Bestattungsgebührenordnung vom 23. Mai 1995 beschlossen:

1. § 2 Abs. 2 Nummer 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 2 Gebührenschnldner.

- (2) Zur Zahlung der Bestattungsgebühren sind verpflichtet
1. wer die Benutzung der Bestattungseinrichtungen beantragt,
 2. die bestattungspflichtigen Angehörigen der verstorbenen Person (Ehegatte oder Ehegattin, Lebenspartner oder Lebenspartnerin, volljährige Kinder, Eltern, Großeltern, volljährige Geschwister und Enkelkinder).

2. § 3 Abs.1 und 2 der Satzung erhalten folgende Fassung:

„§ 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren.

- (1) Die Gebührenschuld entsteht
- a) bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung
 - b) bei Bestattungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtungen, bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts und in den Fällen des § 5 Ziffer 4 mit der Genehmigung des Antrages bzw. der Verlängerung des Nutzungsrechtes.
- (2) Die Verwaltungsgebühren und die Bestattungsgebühren werden einen Monat nach Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung fällig.“

3. § 4 Absätze 1 und 2 der Satzung erhalten folgende Fassung:

„§ 4 Verwaltungsgebühren.

- (1) Die Gebühren betragen
1. für die Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung eines liegenden Grabmals (§ 16 Friedhofsordnung - FrO) 55 €
 2. für die Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung eines stehenden Grabmals – inklusive der jährlich durchzuführenden Standortsicherheitsprüfung – (§ 16 FrO) 135 €
- (2) Ergänzend findet die Satzung

über die Erhebung von Verwaltungsgebühren – Verwaltungsgebührenordnung – entsprechende Anwendung.

4. § 5 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 5 Bestattungsgebühren

- (1) Die Gebühren betragen in Euro
1. für die Benutzung der Friedhofsgebäude je Belegung
 - 1.11 Aussegnungshalle anlässlich Bestattungsfeier 500
 - 1.12 Sonstige Nutzung der Aussegnungshalle 166,67
 - 1.13 Leichenzelle 350
 - 1.14 Sektionsraum 350
 2. für die Überlassung von Reihen- und Einzelgräbern (FrO § 11 Absatz 1 u. § 12a Abs. 1)
 - 2.1 Reihengrab für Verstorbene
 - 2.11 bis zum vollendeten 2. Lebensjahr 605
 - 2.12 vom 2. bis zum vollendeten 10. Lebensjahr 1.230
 - 2.13 vom vollendeten 10. Lebensjahr an 2.460
 - 2.2 Urnenreihengrab 1.200
 - 2.3 Einzelkammer in Urnenstele 1.300
 - 2.4 Anonymes Urnenreihengrab im Friedhof Unterboihingen 270
 3. für die Verleihung von besonderen Grabnutzungsrechten (FrO § 12 Absatz 2 u. § 12 a Abs. 1)
 - 3.11 Wahlgrab – breit – mit zwei Einzelgrabstellen 5.350
 - 3.12 Wahlgrab – tief - mit einer Einzelgrabstelle 3.340
 - 3.13 Urnenwahlgrab (bis maximal 4 Urnen) 1.630
 - 3.14 Mehrfachkammer in Urnenstele (bis maximal 3 Urnen) 1.590
 4. für die Verlängerung eines Nutzungsrechtes (FrO § 12 Absatz 6 u. § 12 a Abs. 2) und die Grabübergehung (FrO § 11 Abs. 4) je Grab und Jahr
 - 4.11 für Gräber nach 2.12 82,00
 - 4.12 für Gräber nach 2.13 123,00
 - 4.13 für Gräber nach 2.11 60,50
 - 4.14 für Gräber nach 2.2 60,00
 - 4.15 für Gräber nach Nr. 3.11 267,50
 - 4.16 für Gräber nach Nr. 3.12 167,00
 - 4.17 für Gräber nach Nr. 3.13 81,50
 - 4.18 für Gräber nach Nr. 3.14 79,50
5. Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt!
Wendlingen am Neckar,
den 19. Juni 2013
gez. Steffen Weigel
Bürgermeister

Hinweis:

Wenn beim Zustandekommen dieser Satzung Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Vorschriften verletzt wurden, ist diese Verletzung nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb ei-

nes Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Stadt Wendlingen am Neckar
Landkreis Esslingen

Friedhofsordnung vom 23. Mai 1995

4. Änderungssatzung vom 18. Juni 2013
Aufgrund der §§ 12 Abs.2, 13 Abs.1, 15 Abs.1, 39 Abs.2 und 49 Abs.3 Nr.2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 18. Juni 2013 folgende Änderungssatzung zur Friedhofsordnung vom 23. Mai 1995 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 15. Dezember 2009 beschlossen:

1. § 5 Absatz 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 5 Allgemeines

- (2) Die Gemeinde setzt Ort und Zeit der Bestattung fest und berücksichtigt dabei die Wünsche der Hinterbliebenen und Geistlichen.“

2. § 9 Absatz 1 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 9 Umbettungen.

- (1) Umbettungen von Leichen und Aschen bedürfen, unbeschadet sonstiger gesetzlicher Vorschriften, der vorherigen Zustimmung der Stadt. Bei Umbettungen von Leichen und Aschen wird die Zustimmung nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes, in den ersten fünf Jahren der Ruhezeit nur bei Vorliegen eines dringenden öffentlichen Interesses oder eines besonderen Härtefalles erteilt. Umbettungen aus einem Reihengrab in ein anderes Reihengrab oder aus einem Urnenreihengrab in ein anderes Urnenreihengrab sind innerhalb der Stadt nicht zulässig. Nach Ablauf der Ruhezeit noch vorhandene Leichen- oder Aschenreste dürfen nur mit vorheriger Zustimmung der Stadt in belegte Grabstätten umgebettet werden.“

3. § 10 Absatz 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 10 Allgemeines

- (2) Die Grabstätten sind im Eigentum des Friedhofsträgers. An ihnen können Rechte nur nach dieser Satzung erworben werden.“

4. § 11 Absätze 1, 2 und 4 der Satzung erhalten folgende Fassung:

„§ 11 Reihengräber

- (1) Reihengräber sind Grabstätten für Erdbestattungen und für die Bestattung von Fehlgeburten und Ungeborenen, die der Reihe nach

belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit zugeteilt werden. Eine Verlängerung der Ruhezeit ist grundsätzlich nicht möglich.

- (2) Verfügungsberechtigter ist – sofern keine andere ausdrückliche Festlegung erfolgt – in nachstehender Reihenfolge
- a) wer für die Bestattung sorgen muss (§ 31 Abs.1 Bestattungsgesetz),
 - b) wer sich dazu verpflichtet hat,
 - c) der Inhaber der tatsächlichen Gewalt.
- (4) Ein Reihengrab kann auch nach Ablauf der Ruhezeit nicht in ein Wahlgrab umgewandelt werden. Reihengräber können nach Ablauf der Ruhezeit auf Antrag von der Räumung ausgenommen werden (Grabübergehung). Ein Anspruch auf Grabübergehung besteht nicht. Auf dem Friedhof Bodelshofen ist eine Verlängerung der Ruhezeit nicht möglich.“

5. § 12 Absätze 1, 14 und 15 der Satzung erhalten folgende Fassung:

„§12 Wahlgräber

- (1) Wahlgräber sind Grabstätten für Erdbestattungen, für die Bestattung von Fehlgeburten und Ungeborenen und die Beisetzung von Aschen, an denen ein öffentlich-rechtliches Nutzungsrecht verliehen wird. Das Nutzungsrecht wird durch Verleihung begründet, Nutzungsberechtigter ist die durch die Verleihung bestimmte Person.
- (14) Das Nutzungsrecht entsteht mit Zahlung der Grabnutzungsgebühr. Auf Wahlgräber, bei denen die Grabnutzungsgebühr für das Nutzungsrecht nicht bezahlt ist, sind die Vorschriften über Reihengräber entsprechend anzuwenden.
- (15) In Wahlgräbern können auch Urnen beigesetzt werden, sofern es sich um Verwandte 1. Grades handelt.“

6. Die Satzung erhält folgenden neuen § 12 a:

„§ 12 a Urnenreihen- und Urnenwahlgräber

- (1) Urnenreihen- und Urnenwahlgräber sind Aschengrabstätten als Urnenstätten in Grabfeldern oder Urnenstelen, die ausschließlich der Beisetzung von Aschen Verstorbener dienen.
- (2) In einem Urnenwahlgrab darf während der Nutzungszeit eine Bestattung nur stattfinden, wenn die Ruhezeit die Nutzungszeit nicht übersteigt, ein Nutzungsrecht mindestens für die Zeit bis zum Ablauf der Ruhezeit erneut verliehen oder von Amts wegen bis zum Ablauf der Ruhezeit verlängert worden ist.
- (3) Die Anzahl der Urnen, die beigesetzt werden können, richtet sich nach der Größe der Aschengrabstätte;

zulässig sind bei Urnenerdgräbern max. 4 Urnen, bei Urnenstelen max. 3 Urnen. Ein Urnenreihengrab kann vor Ablauf der Ruhezeit in ein Urnenwahlgrab umgewandelt werden. Eine Umwandlung nach Ablauf der Ruhezeit ist nicht möglich.

- (4) In anonymen Urnenreihengrabstätten werden Urnen der Reihe nach für die Dauer der Ruhezeit beigesetzt. Auf dem Grabfeld dürfen keine Namen oder sonstige Angaben, die auf die Person der oder des Verstorbenen hinweisen, angebracht werden. Die Grabanlage wird von der Friedhofsverwaltung angelegt und unterhalten. Die Hinterbliebenen dürfen auf ihr keine Grabmale errichten.
- (5) Bei den Urnenstelen können Einfachkammern (Reihengräber) und Mehrfachkammern (Wahlgräber) erworben werden. Einfachkammern können vor Ablauf der Ruhezeit in eine Mehrfachkammer umgewandelt werden. Eine Umwandlung nach Ablauf der Ruhezeit ist nicht möglich. In Urnenstelen dürfen keine Auswärtigen beigesetzt werden. Als Auswärtiger gilt nicht,
1. wer zum Zeitpunkt des Todes zu dem in § 1 Absatz 2 Satz 2 der Friedhofsordnung bestimmten Personenkreis gehört,
 2. wer seine Wohnung in Wendlingen am Neckar wegen der Aufnahme in ein auswärtiges Altersheim oder eine ähnliche Einrichtung aufgegeben hat,
 3. wer früher in Wendlingen am Neckar gewohnt und in dieser Zeit für sich und seinen Ehegatten ein Grabnutzungsrecht erworben hat, wenn er in diesem Grab bestattet wird.
 4. wer Angehörige hat, die in Wendlingen am Neckar wohnen.
- (6) Soweit sich aus der Friedhofsatzung nichts anderes ergibt, gelten die Vorschriften für Reihen- und Wahlgräber entsprechend für Urnenstätten.“

7. § 13 Absatz 1 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 13 Auswahlmöglichkeiten

- (1) Es werden auf den Friedhöfen Unterboihingen und Wendlingen Abteilungen mit allgemeinen (§ 14) und mit besonderen Gestaltungsvorschriften (§15) eingerichtet, auf dem Friedhof Bodelshofen nur mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften. Die betreffenden Abteilungen sind in der Anlage 1, die Bestandteil dieser Satzung ist, aufgeführt.“

8. § 14 Absatz 1 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 14 Allgemeine Gestaltungsvorschriften

- (1) Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen der Würde des Friedhofs in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage entsprechen.“

9. § 15 erhält folgende Fassung:

„§ 15 Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften

- (1) In Grabfeldern mit besonderen Gestaltungsvorschriften sollen nach Ablauf der Frist in § 16 Abs.1 Satz 2 Grabmale errichtet werden. Über die Vorschriften des § 14 hinaus müssen in diesen Grabfeldern die Grabmale und die sonstigen Grabausstattungen in ihrer Gestaltung, Bearbeitung und Anpassung an die Umgebung erhöhten Anforderungen entsprechen.
- (2) Für Grabmale dürfen nur Natursteine, Holz, Schmiedeeisen, Bronze, Leichtmetalle oder Edelstahl verwendet werden.
- (3) Auf den Grabstätten sind insbesondere nicht zulässig, Grabmale und Grabausstattungen
- a) mit in Zement aufgesetztem figürlichem oder ornamentalem Schmuck,
 - b) mit Farbanstrich auf Stein,
 - c) mit Glas, Porzellan oder Kunststoffen in jeder Form.
- (4) Auf Grabstätten für Erdbestattungen sind Grabmale bis zu folgenden Größen zulässig:
1. auf einstelligen Grabstätten bis zu 0,60 qm Ansichtsfläche
 2. auf zweistelligen Grabstätten bis zu 0,90 qm Ansichtsfläche.
- (5) Auf Urnengrabstätten sind Grabmale bis zu 0,35 qm Ansichtsfläche zulässig.
- (6) Grabeinfassungen aus Pflanzen, Natur- oder Kunststein sind zulässig. Metalleinfassungen sind nicht erlaubt.
- (7) Ist bei einem zweistelligen Grab eine über die Zweitbelegung hinausgehende weitere Belegung zugelassen, so darf neben dem in Abs.4 bezeichneten Grabmal noch ein zweites Grabmal errichtet werden. Dieses Grabmal muss liegend ausgeführt sein. Absatz 5 und § 17a Absatz 3 gelten entsprechend.
- (8) Die Verschlussplatten der Stelenkammern dürfen ausschließlich mit maximal 5 cm hohen, eingravierten Buchstaben oder Zahlen beschriftet werden. Die eingravierten Schriften sind im Farbspektrum mittelgrau bis schwarz zulässig. Zusätzlich dürfen kleinere, dem Gesamtbild angepasste Bildnisse wie z.B. Blumen, Kreuze, gefaltete Hände, etc. in dezenten Farben, aber pro Einzelemblem nicht höher als 10 cm, eingraviert werden. Das Anbringen und Aufstellen von weiteren Grabausstattungen wie Kerzen, Blumen, Vasen und Ornamenten vor oder auf den Urnenstelen ist nicht zulässig. Für die den Stelenkammern zugeordneten Blumenbänke gelten folgende Regelungen:
1. Anlässlich einer Bestattung in der Stelenkammer dürfen zusätzliche Grabausstattungen

für maximal 14 Tage ab dem Bestattungstag aufgestellt oder abgelegt werden.

2. Darüber hinaus dürfen ausschließlich Blumensträuße mit oder ohne Vasen aufgestellt oder abgelegt werden.
3. Nach Ablauf der in Ziffer 1 genannten 14 Tage bzw. nachdem die Blumensträuße (Ziffer 2) verwelkt sind, haben die Angehörigen diese Gegenstände wieder zu entfernen. Geschieht dies nicht, ist die Friedhofsverwaltung zur Ersatzvornahme berechtigt.

- (9) Die Stadt kann unter Berücksichtigung der Gesamtgestaltung der Friedhöfe Ausnahmen von diesen Vorschriften zulassen.“

10. § 17 Absatz 1 der Satzung erhält folgende Fassung:

„§ 17 Standsicherheit

- (1) Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen standsicher sein. Sie sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks zu fundamentieren und zu befestigen. Steingrabmale müssen aus einem Stück hergestellt sein und dürfen folgende Mindeststärken nicht unterschreiten:
Stehende Grabmale
bis 1,20 m Höhe: 14 cm
bis 1,40 m Höhe: 16 cm
ab 1,40 m Höhe: 18 cm.“

11. Die Satzung erhält folgenden neuen § 17 a:

„§ 17 a Grabmalhöhe, Abdeckplatten und Höhe der Grabeinfassungen

- (1) Liegende Grabmale dürfen nur flach oder flach geneigt auf die Grabstätte gelegt werden. Stehende Grabmale dürfen auf Grabstätten für Erdbestattungen maximal 1,80 m hoch und auf Urnengrabstätten maximal 1,20 m hoch sein.
- (2) Die Grabeinfassungen, Sockel und Liegesteine sollen aus Gründen der Verkehrssicherheit zu den Wegen hin als gerade Kanten ausgeführt werden; ihre Oberkante darf die durchschnittliche Höhe des Weges zwischen den Gräbern um bis zu 5 cm überschreiten. Einfassungen aus Pflanzen dürfen die durchschnittliche Höhe des Weges zwischen den Gräbern um bis zu 40 cm überschreiten.
- (3) Zur Sicherstellung der Verwesung dürfen Grabstätten für Erdbestattungen nur bis zur Hälfte mit Platten oder wasserundurchlässigen Materialien abgedeckt werden. Nach Ablauf der Ruhezeit des zuletzt Bestatteten dürfen Grabstätten für Erdbestattungen vollständig mit Platten oder wasserundurchlässigem Material abgedeckt werden.

12. Anlage 1 zur Änderungssatzung

Anlage 1 zur Friedhofsordnung

Friedhof	Feld	Allgemeine Gestaltungsvorschriften	Besondere Gestaltungsvorschriften
Unterboihingen	1 bis 6		X
Unterboihingen	7	X	
Unterboihingen	8 bis 23		X
Wendlingen	1 bis 10		X
Wendlingen	11	X	
Wendlingen	12 bis 18		X
Bodelshofen	1	X	

13. Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt!
Wendlingen am Neckar,
den 19. Juni 2013
gez.
Steffen Weigel
Bürgermeister.

Hinweis:

Wenn beim Zustandekommen dieser Satzung Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Vorschriften verletzt wurden, ist diese Verletzung nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

**RATHAUS
AKTUELL**

Kreuzung Stuttgarter Straße/ Bahnhofstraße/ Behrstraße vom 1. bis 3. Juli gesperrt

Busan- und -abfahrten nach Köngen und Unterensingen in die Heinrich-Otto-Straße verlegt.

Von Montag, 1. bis Mittwoch, 3. Juli ist die Einmündung der L1250 (Bahnhofstraße) in die L1200 (Stuttgarter Straße) in beiden Richtungen wegen Belagsarbeiten gesperrt. Ebenfalls gesperrt ist in diesem Bereich die Behrstraße, die von der Goethestraße her Sackgasse ist. Es sind örtliche Umleitungen ausgeschildert. Die Zufahrt zu den Gebäuden in der Behrstraße ist nur von der Goethestraße her möglich. Die Zufahrt zum Möbelhaus Behr und zum Ristorante Villa Bonomi sind vom Bahnhof her offen. Die Buslinien 151 von und nach Köngen und 184 von und nach Nürtingen über Unterensingen und Zizishausen halten während der 3 Tage in der Heinrich-Otto-Straße gegenüber der Shell-Tankstelle.

Kirchheimer Straße bei Lauterschule für 12 Tage gesperrt

Bushaltestelle Lauterschule des Bürgerbusses entfällt in dieser Zeit.

Von Montag, 1. bis Freitag, 12. Juli ist die Einfahrt aus dem Kreisverkehr Brückenstraße in die Kirchheimer Straße gesperrt. Die Zufahrt zu den Gebäuden der Kirchheimer Straße ist nur von der Friedrichstraße her möglich.

Es ist eine örtliche Umleitung ausgeschildert.

Die Fahrgäste des Bürgerbusses werden darauf hingewiesen, dass die Haltestelle Lauterschule während der Baumaßnahme nicht angefahren werden kann. Sie werden gebeten auf die Haltestellen „Alte Volksbank“ oder „Wilhelmstraße“ auszuweichen.

Die Reisezeit kommt – haben Sie schon die Gültigkeit Ihres Ausweises oder Reisepasses überprüft?

Nicht mehr lange, dann steht die große Reisezeit wieder an. Sehr oft wird bei der Planung und Buchung des Urlaubs vergessen, dass bei Reisen ins Ausland ein gültiges Ausweisdokument vorhanden sein muss.

Informationen zu den einzelnen Reise ländern erhalten Sie über die Homepage des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de.

Um lange Wartezeiten bei uns im Bürgerbüro zu vermeiden, bitten wir Sie, sich frühzeitig über die jeweiligen Einreisevoraussetzungen Ihres Urlaubslandes zu informieren und gegebenenfalls notwendige Ausweisdokumente rechtzeitig zu beantragen.

Aufgrund der höheren Anzahl von Anträgen ist damit zu rechnen, dass die Produktion von Personalausweisen und Reisepässen bei der Bundesdruckerei in Berlin in den Sommermonaten länger dauern wird.

Auch die Dokumente die bei uns im Bürgerbüro vor Ort angefertigt werden, z.B. die Kinderreisepässe, benötigen ein paar Tage Bearbeitungszeit, insbesondere wenn sich die Anträge häufen.

Für die Beantragung eines neuen Personalausweises oder Reisepasses sowie auch der Kinderreisepässe ist es erforderlich,

dass Sie zur Antragstellung ein **biometrisches Lichtbild** und ihr bisheriges Ausweis- oder Passdokument mitbringen. Sollten Sie noch kein Ausweis- oder Passdokument besitzen bringen Sie bitte eine Geburtsurkunde als Nachweis mit. Für die Beantragung eines Kinderreisepasses ist von den Erziehungsberechtigten eine Zustimmungserklärung auszufüllen, welche beide Elternteile unterschreiben müssen. Das Formular finden Sie auf unserer Homepage www.wendlingen.de oder Sie bekommen es von den Mitarbeiterinnen des



Bürgerbüros ausgehändigt. Bei alleinigem Sorgerecht ist der Sorgerechtsbeschluss vorzulegen. Wird für Ihr Kind zum ersten Mal ein Ausweisdokument ausgestellt, legen Sie uns bitte eine Geburtsurkunde von Ihrem Kind vor.

Noch ein letzter Hinweis!
Bitte beachten Sie, dass seit dem 26. Juni 2012 jede Person ein eigenes Ausweis- bzw. Passdokument mitzuführen hat. Eintragungen von Kindern in den Pässen der Eltern verlieren ihre Gültigkeit.

Straßenfußball für Toleranz

Auch in diesem Jahr fand wieder das traditionelle Straßenfußballturnier des Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße in Kooperation mit der Ludwig-Uhland-Schule statt. Zu den Regeln gehört, dass die Tore einer Mannschaft nur gezählt werden, wenn ein Mädchen im Spielverlauf ein Tor schießt. Die Gewinner-Mann-

schaft erhält drei Punkte, die Verlierer einen Punkt. Nach dem Spiel werden zusätzlich noch Fair-Play Punkte verteilt. Das Eröffnungsspiel bestritten wieder Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung gegen eine Lehrermannschaft der Ludwig-Uhland-Schule. Am Ende gewann das Team der Stadtverwaltung mit 5:3.



GEMEINDERAT

Kurz berichtet

Sitzung des Gemeinderates vom 18. Juni 2013

Im Rahmen der Bürgerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

Für den Ausbau der Kapellenstraße werden die Straßen- und Tiefbauarbeiten an die Firma Gebr. Lutz GmbH + Co. KG aus Reichenbach vergeben. Die Schlosserarbeiten im neuen Kinderhaus Bismarckstraße werden an die Firma Metallbau Gabriel aus Holzmaden vergeben. Weiter stimmt der Gemeinderat der Dritten Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Übernahme und Ausgestaltung der Gewährträgerschaft für die Musikschule Köngen-Wendlingen am Neckar e.V. vom 1.8.2005 zu. Diese Änderung beinhaltet die Erhöhung des jährlichen Zuschusses der Personalkosten um 5%.

Für die neue Schulmensa am Bildungszentrum Am Berg wird für eine hauswirtschaftliche Kraft eine neue Stelle genehmigt. Diese Person soll die ehrenamtlich tätigen Eltern unterstützen. Im Punkt Sportstättenauslagerung wird das weitere Vorgehen beschlossen:

- Es findet keine Erweiterung des Sportparks Im Speck statt.
- Die Sportanlage am Neckar wird weiterhin von der Stadt unterhalten.
- Die Turnhalle wird im Laufe des Jah-

res 2015 abgebrochen.

- Die für den Sportbetrieb notwendigen Stellplätze werden von der Stadt Wendlingen am Neckar erstellt.
 - Erstellt der TV Unterboihingen am Standort Neckar nach Abbruch der Turnhalle ein neues Vereinsheim, wird ihm hierzu ein Zuschuss von der Stadt gewährt.
 - Wird der Hochwasserschutz am Neckar im Bereich der beiden Sportplätze realisiert, so entsteht dem TV Unterboihingen für den in seinem Eigentum stehenden Platz ein Wiederherstellungsanspruch.
 - Dem Verein wird bei Umzug in die neuen Vereinsräumlichkeiten eine Umzugskostenpauschale gewährt.
 - Die Stadt behält sich vor, die Sportanlage am Neckar zu einem späteren Zeitpunkt aufzugeben. Ein Entschädigungsrecht für ungenutzte vereinseigene Anlagen gibt es nicht.
 - Der TVU hat für die Zeit der Nichtnutzbarkeit der Plätze selbst für Ausweichmöglichkeiten zu sorgen, im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt die Stadt mit Trainingsmöglichkeiten Im Speck.
- Der 4. Änderungssatzung zur Friedhofsordnung vom 23.5.1995 wird zugestimmt. Die Bestattungsgebühren werden neu festgesetzt.
- Für den Jahresakkord Tiefbau werden die Straßen- und Tiefbauarbeiten an die Firma Haufe GmbH aus Wendlingen am Neckar vergeben.



Öffnungszeiten und Sprechzeiten öffentlicher Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr. Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0177 6383858

Notrufe

Polizei/Notruf
110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
112

Krankentransport
19222

STANDESAMT

JUBILÄUM

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bis 12. Juli	Impressionen aus den Partnerstädten. In den Fluren des Rathauses ist während der Öffnungszeiten eine Fotoausstellung zu den drei Partnerstädten Saint-Leu-la-Forêt, Millstatt am See und Dorog zu sehen.
Bis 14. Juli	Freizeitkunst trifft Schulkunst. Die Galerie der Stadt Wendlingen am Neckar, Weberstraße 2, zeigt Kunstwerke von Freizeitkünstlern und Schüler/innen der Ludwig-Uhland-Schule. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr, sonn- und feiertags, 11 bis 18 Uhr.
Freitag, 28. Juni	Frauenfrühstück. Um 9.15 Uhr findet in der EFGW ein Frauenfrühstück mit dem Thema "Mein Kind - Fit fürs Leben" statt. Die Referentin ist Gabriele Lang. Eine Kinderbetreuung kann angeboten werden. Anmeldung: Andrea Träger, Tel. 53029.
Samstag, 29. Juni	Jiddische Klezmermusik. 20 Uhr in der Eusebiuskirche. Jiddische Klezmermusik mit der Gruppe Jontef. Michael Chaim Langer, Gesang, Hans Joachim Günther, Klarinette, Wolfram Ströle, Violine, Peter Falk, Kontrabass. Eintritt frei. Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.
Sonntag, 30. Juni	Mobiles Kino. Treffpunkt Stadtmitte. 15 Uhr: Ostwind (4 €), 17.30 Uhr: Nachtzug nach Lissabon (5 €), 20 Uhr: Schlussmacher (5 €).
Sonntag, 7. Juli	Sommerfest. Der Musikverein Wendlingen lädt herzlich zum Familien- und Sommerfest am Vereinsheim in der Austraße ein. Neben der musikalischen Unterhaltung sollen auch die Kinder auf ihre Kosten kommen. Für Getränke und das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Beginn ist 10.30 Uhr.

Abholung Biotonne

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I am Donnerstag, 27. Juni,
Bezirk II am Freitag, 28. Juni.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 4. Juli,
Bezirk II am Freitag, 5. Juli.

Abholung Gelber Sack

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am Donnerstag, 27. Juni.

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Donnerstag, 11. Juli.

Abholung Papiertonne

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am Donnerstag, 27. Juni.

Abholung Restmüll

Abholung in dieser Woche:

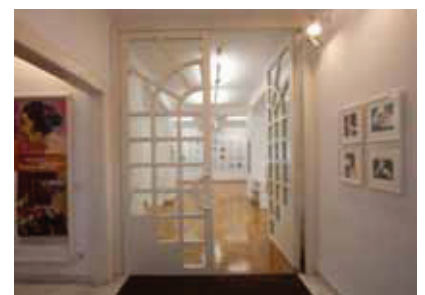
Bezirk I am Donnerstag, 27. Juni,
Bezirk II am Freitag, 28. Juni.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 11. Juli*,
Bezirk II am Freitag, 12. Juli*.
(*Auch für Tonnen mit vierwöchentlicher
Leerung.)



GALERIE DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Weberstraße 2, Tel. 55458

**Aktuelle Ausstellung:
Freizeitkunst trifft Schulkunst****Öffnungszeiten:**

Mittwoch bis Samstag,
15 bis 18 Uhr.
Sonntag und Feiertag,
11 bis 18 Uhr.

SAMMLUNGEN

Abfallberatung.

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen.
Tel. 0711 9312-526.

Kompostieranlage.

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

SUCHEN UND FINDEN

Secondhand-Börse.

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung. Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten. Ebenso kann das sporadisch abgedruckte Formular im Amtsblatt verwendet werden.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus > Formulare > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

Kinder Aigle-Gummistiefel, Größe 34. Tel. 2753.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei

WENDLINGEN AM NECKAR.

Am Marktplatz 8
Telefon 07024 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag, 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch, 14 - 18 Uhr
Donnerstag, 14 - 18.30 Uhr
Freitag, 14 - 18 Uhr
Samstag, 9 - 12 Uhr

Noch 4 Tage...

... bis zum Start des neuen Angebots „24*7 Online-Bibliothek“! Ab 1. Juli können alle Nutzerinnen und Nutzer mit gültigem Bücherausweis zusätzlich den Bestand von über 13.000 digitalen Medien (eBooks, eAudio, eMusic, eVideo, ePaper) über den Online-Katalog der Stadtbücherei recherchieren oder direkt über www.247online-bibliothek.de einsehen, ausleihen und herunterladen.

Online
Bibliothek **24*7**

Bücherflohmarkt

Auf dem Sommer-Bücherflohmarkt der Stadtbücherei kann weiterhin in aussergewöhnlichen Medien – darunter u.a. Kindersachbücher, Reiseführer und Zeitschriften – gestöbert werden.

Vorlesestunde Lesemaxis

Am Mittwoch, 3. Juli, sind alle Kinder zwischen 5 und 7 Jahren herzlich dazu eingeladen, in die Vorlesestunde der Stadtbücherei um 16.15 Uhr zu kommen. Diesmal liest Gerhild Hämmerling die Geschichte „Conni und das Kinderfest“ von Liane Schneider vor. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.

Neue Sachbücher rund ums Tier

1, 2, 3 - Tierzählerei

Erst schlängelt sich nur 1 Schlange über die Seite, klappt man einen Teil der Seite auf, sind es 2. Auf der nächsten Seite stampfen 2 Elefanten, beim Aufklappen kommt der 3. zum Vorschein usw. Ein Bilderbuch zum Zählen lernen mit Ausklappseiten.

Herrmann, Hans-Joachim:

Das große GU-Praxishandbuch Terrarium

Informativer Ratgeber zu Einrichtung und Technik von Terrarien, zur Pflege und artgerechten Haltung von Terrarientieren in den verschiedenen Terrarientypen, mit über 400 Artenporträts.

Künzel, Joachim:

Dinosaurier

290 landbewohnende Saurier werden in Text und Bild vorgestellt.

Kunz, Kriton:

Entdecke die Amphibien

Amphibien wie Frösche, Kröten, Salamander und Molche sind echte Spezialisten. Sie leben im Dschungel wie in der Wüste, waren bereits vor den Sauriern auf der Erde und beherrschen die verrücktesten Tricks: sie lassen sich einfrieren, brüten ihre Eier im Maul aus und fliegen sogar durch die Luft! Ab 9.

McCarthy, Colin:

Reptilien

Reptilien wie Schlangen, Krokodile, Schildkröten und Eidechsen werden, reich illustriert, vorgestellt: Lebensraum, Bau, Lebensweise, Vorkommen und Besonderheiten. Ab 9.

Müller, Gunther:

Fette Vögel gehen öfter fremd

Das Buch beinhaltet witzige und unglaubliche Ergebnisse wissenschaftlicher Studien, wie z.B., dass Achterbahnfahren gut gegen Asthma ist, Blasendruck das Denkvermögen erhöht oder Hühner hübsche Menschen mögen.

Müller, Thomas:

Ein Jahr mit den Schwalben

Hier kann man das Schwalbenleben vom Frühjahr bis zum nächsten April, vom Nestbau an der Wand im Kuhstall bis zum Rückflug in den Norden verfolgen. Ab 5.

Müller, Thomas:

Ein Jahr mit den Spatzen

Ein Jahr im Leben einer Spatzenfamilie wird mit bunten Bildern erzählt. Ab 5.

Poschadel, Jens:

Der Hase

Ein informatives Hasen-Porträt über das Leben eines Feldhasen mit zahlreichen Farbfotos. Ab 5.

Poschadel, Jens:

Die Eule

Ein Buch von den Besonderheiten und dem Leben einer Schleiereule. Mit hervorragenden Farbfotos. Ab 5.

Rotter, Katharina:

Das mach ich selbst für meine Katze

Der Band enthält Ideen für die Herstellung von artgerechtem Spielzeug, Gestaltung von gemütlichen Ruheplätzen, Vorschläge für nützliche Accessoires sowie Liebhaber-Ideen für Katzenfans und Vorschläge rund um die Ernährung. Ab 8.

Rotter, Katharina:

Das mach ich selbst für meinen Hund

Neben Sachinformationen über den Hund stehen Anregungen zur Gestaltung von Hunde-Spielzeug und Rezepten für Leckerlis im Vordergrund. Alle Vorschläge haben den artgerechten Umgang mit dem Tier im Auge und geben nachahmenswerte Impulse. Ab 8.

Scheffler Axel:

Superwurm

Superwurm ist jederzeit hilfsbereit und hilft wo er kann. Als er aber selbst in Bedrängnis gerät, raufen sich alle Tiere zusammen, um ihm zu helfen. Bilderbuch ab 4.

Schmidt, Thomas:

Entdecke die Zugvögel

Manche Vögel wandern zwischen Ländern und Kontinenten hin und her und legen dabei riesige Entfernungen zurück. Warum tun sie das? Wie schaffen sie die beschwerliche Reise? Eine kurzweilige Reise durch die aufregende Welt der Zugvögel. Ab 9.

Neue Garten-Ratgeber

Beck, Angela:

Steingärten & Trockenmauern

Einstiegsratgeber zur Gestaltung, Bepflanzung und Pflege von Steingärten, mit Pflanzenporträts.

Hendy, Jenny:

Gärtnern in 30 Minuten

Die etwa 80 Projekte für den Garten, die sich in kurzer Zeit und mit wenig Aufwand umsetzen lassen, beschäftigen sich mit der Gestaltung von Nutz- und Ziergärten und Pflanzvorschlägen für Töpfe und Kübel, Vorgärten und Terrassen, Hecken und Beete.

Hudak, Renate:

Hochbeete

Kompakter, mit vielen Fotos anschaulich gestalteter Einstiegsratgeber für Hobbygärtner, die in ihrem Garten ein Hochbeet anlegen möchten.

Tipp der Woche

Rudt, Florian:

Das Buch zu E-Books

Der Ratgeber beleuchtet alle Facetten des digitalen Lesens. Vorgestellt werden verschiedene Geräte und die benötigte Software, dazu wird technisches Hintergrundwissen vermittelt.

MUSIKSCHULE

Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, zur Jahreshauptversammlung der Musikschule Köngen/Wendlingen laden wir alle Mitglieder der Musikschule und des Kuratoriums herzlich ein. Die Versammlung findet am Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr im Vortragsraum (1. OG) des Treffpunkts Stadtmitte statt.

Tagesordnung:

Top 1: Begrüßung und Bericht des Vorstands, Top 2: Jahresbericht des Schulleiters, Top 3: Vorstellung des Kassenabschlusses zum 31.12.2012, Top 4: Bericht der Rechnungsprüfer, Top 5: Wirtschaftliche Lage und Haushaltsplan 2013, Top 6: Aussprache (ggf. Behandlung von Anträgen), Top 7: Entlastung des Vorstands und des Kuratoriums, Top 8: Verschiedenes. Mitglieder, die Anträge zur Tagesordnung einreichen wollen, werden gebeten, diese schriftlich bis zum 1. Juli 2013 an die Vorsitzende Frau Annette Jahn, Neuburgstr. 24, 73240 Wendlingen am Neckar, zu richten.

VOLKSHOCHSCHULE

Freie Plätze

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, die bis **September** beginnen und in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Nähere Informationen zu allen genannten Kursen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468.

Soweit nicht anders angegeben finden alle Kurse im 2. Stock des "Treffpunkt Stadtmitte", Am Marktplatz 4 statt.

131-872 Indianisch Kochen. Erleben Sie das Abenteuer der indianischen Küche. Kochen Sie mit Lachs, Wild, Ahornsirup, Süßkartoffeln, Brennnesseln und Wildreis. Dienstag, 16.7., 18 – 21.30 Uhr, Johannes-Kepler-Realschule, Schulküche im Pavillon. Kursgebühr incl. Lebensmittel 29,60 €.

131-840 Geburtsvorbereitung. Frauenkurs mit 3 Partnerabenden. Donnerstags, ab 26.9., 19.30- 21.30 Uhr, 7-mal, Sporthalle Gartenschule, UG, Gymnastikraum 3, Kursgebühr 115 €.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT



Programmübersicht

Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr offener Café-Betrieb im Treffpunkt Stadtmitte. Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Bereits angelaufene Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 01.07.	14.30 Uhr	Offener Spielenachmittag (MiT/EG)
Dienstag, 02.07.	9.30 Uhr	ProjuFa-Frühstück (Kleiner Saal/EG)
	15.00 Uhr	Führung durch die Friedhofskapelle Unterboihingen. Treffpunkt auf dem Friedhof Unterboihingen.
Mittwoch, 03.07.	15.00 Uhr	Englischer Stammtisch (02/8, 2. OG)
	12.00 Uhr	Mittagstisch (MiT/EG)
Donnerstag, 04.07.	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (MiT/EG)
Freitag, 05.07.	15.00 Uhr	Jonglierbälle oder Rasselbälle filzen. (2. OG)

Führung durch die Friedhofskapelle „Zu unserer lieben Frau im Hirnholz“ mit Dekan Paul Magino

Die heutige Friedhofskapelle des Unterboihinger Friedhofs in der Kapellenstraße war über Jahrhunderte die einzige Pfarrkirche in Unterboihingen. Nicht nur die Dorfbewohner, sondern auch Gläubige aus der weiteren Umgebung pilgerten zu der Kirche, welche ursprünglich „Ad sanctum Columbanum im Hirnholz“ hieß. Vermutlich wurde die Kirche schon vor dem Jahr 1100 gebaut. Die erste urkundliche Erwähnung der Kirchengemeinde datiert vom Jahre 1275. Damals gehörte die Kirche zur Diözese Konstanz und wird in Verbindung mit der Zahlung einer Kreuzzugssteuer aufgeführt. Erst im 15. Jahrhundert wurde eine Kirche in der Unterboihinger Ortsmitte errichtet. Vermutet wird ein Zeitpunkt um 1490. Der Name St. Kolomban wurde übertragen und das alte Friedhofskirchlein heißt seitdem „Kapelle zu Unserer Lieben Frau im Hirnholz“. Dank der bei Renovierungsarbeiten 1971/72 entdeckten Wandmalereien ist sie nicht nur ein kunstgeschichtliches Schmuckstück der Stadt; sie wird auch weiterhin als Ort für Gottesdienste und Andachten genutzt.

Dekan Paul Magino ist Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Guter Hirte - Kolomban mit den Kirchengemeinden St. Kolomban Wendlingen-Unterboihingen und Zum Guten Hirten Köngen und Unterensingen. Er weiß viel zu erzählen über diese kleine, aber eindrucksvolle Kirche, die jedem, dessen Blick auf den Kapellenberg fällt, sofort ins Auge sticht. Heute Nachmittag nimmt Dekan Magino sich für interessierte Besucherinnen und Besucher Zeit, um Ihnen dieses Kleinod unserer Stadt zu zeigen und zu erklären. Dienstag, 2. Juli, 15 Uhr. Wir treffen uns auf dem Friedhof

Unterboihingen vor der Kapelle. Die Führung ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jonglierbälle oder Rasselbälle filzen

Mit Bällen zu spielen, macht allen Kindern Spaß. In diesem Kurs werden Jonglierbälle gefilzt, die ihr mit etwas Übung und Geschick bald wie ein richtiger Jongleur werfen und fangen könnt. Wer lieber einen Rasselball filzen möchte, ist natürlich auch herzlich willkommen. Dieser Kurs ist für Schulkinder gedacht. Kursgebühr inkl. Material: 8 €. Freitag, 5. Juli, 15 bis 17 Uhr, Raum: 02/9, 2. OG. Anmeldung bei Kursleiterin Ellen Müller, Tel. 8960967.

Der Kindergarten Stadtmitte kommt zu Besuch

Die Kinder aus dem Kindergarten Stadtmitte kommen zu Besuch ins MiT. Zusammen mit ihren Erzieherinnen haben sie ein buntes Programm vorbereitet. Wir dürfen gespannt sein. Alle aus dem Kindergarten freuen sich auf die Besucher des MiT, die Eltern, Geschwister, Opas und Omas... Dienstag, 16. Juli, 15 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 3. Juli: Spargelcremesuppe, gebr. Kasseler mit feinem Bohnengemüse und Salzkartoffel. Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636.

Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie diese bitte mit dem Essen zusammen an.

MOBILES KINO

Mobiles Kino

Sonntag, 30. Juni im Treffpunkt Stadtmitte.

15 Uhr: Ostwind
Eintritt 4 €.



Aus der Traum vom Ferienlager! Die vierzehnjährige Mika hat das Klassenziel nicht erreicht und wird nun von ihren Eltern dazu verdonnert, auf dem Gestüt ihrer strengen Großmutter den Sommer

über zu lernen. Doch neben dem Stallburschen Sam, der sie nicht aus den Augen lässt, entdeckt Mika noch etwas anderes, was auf dem Hof ihr Interesse weckt: den wilden und scheuen Hengst Ostwind. Nicht einmal die fähige Springreiterin Michelle oder die Großmutter können das Tier zähmen. Mika beschließt, ihr Glück zu versuchen und schleicht sich in der Nacht in Ostwinds Stall. Damit entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft, in deren Verlauf Mika entdeckt, dass sie in der Lage ist, mit Pferden zu sprechen. Ob es ihr mit dieser Gabe gelingt, Ostwind zu bändigen?
FSK: o.A. empf: ab 6, Länge: 105 min.

17.30 Uhr: Nachtzug nach Lissabon
Eintritt: 5 €.



Raimund Gregorius (Jeremy Irons) ist ein alternder Professor, sein Leben steckt im Alltag fest. Nach einer zufälligen Begegnung mit einer portugiesischen Frau (Lena Olin), die er davon abhält,

von einer Brücke zu springen, kündigt Gregorius seine Arbeit und geht nach Lissabon. Auslöser für seine Flucht ist das Buch eines unbekanntem portugiesischen Autors. Der Autor hat viel erlebt, kämpfte gegen den portugiesischen Diktator Antonio de Oliveira Salazar. Gregorius ist beeindruckt vom aufregenden Leben des Schriftstellers. Er vertieft sich zunehmend in seine Recherche, um mehr über das Schicksal des Autors herauszufinden und findet dabei mehr und mehr zu sich selbst.
FSK: ab 12, Länge: 111 min.

20 Uhr: Schlussmacher
Eintritt 5 €.



Paul (Matthias Schweighöfer) hat einen recht ungewöhnlichen Beruf: Er ist professioneller 'Schlussmacher'. Für eine Berliner Trennungsbüro reist er quer durch Deutschland, um diejenigen zu vertreten, die

selbst zu feige sind, ihrem Partner zu sagen, dass die Beziehung beendet ist. Bei ihm selbst läuft liebstechnisch alles gut. Doch gerade als Paul seine wichtigste Trennung über die Bühne bringen will, kommt ihm der anhängliche Toto (Milan Peschel) in die Quere und bringt Pauls Karriereplanung und sogar sein Liebesleben komplett durcheinander. Denn Toto will sich nicht so einfach damit abfinden, abserviert zu werden...
FSK: ab 6 empf: ab 12, Länge: 110 min.

SOZIALE DIENSTE



Der Tageselternverein informiert.

Qualifizierte Tagesmütter betreuen bei sich zu Hause Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren. Die Betreuungszeiten sind flexibel und entsprechen dem Bedarf der Eltern. Säuglinge und Kleinkinder werden in familiärer Atmosphäre individuell betreut und gefördert. Ältere Kinder sind ergänzend zur Kindergarten- und Schulbetreuung in einer Tagesfamilie, essen zusammen mit den anderen Kindern, spielen oder machen Hausaufgaben. Wir beraten Sie gerne! Ansprechpartnerin für Wendlingen am Neckar ist Petra Nitsch (Sozialpädagogin (FH)).

Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Regionalabteilung Kirchheim, Alleenstr. 96, 73230 Kirchheim unter Teck. Öffnungszeiten Frau Nitsch: Dienstag 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr und Freitag von 9 – 12 Uhr. Termine nach Vereinbarung – Tel. 07021-8072362. E-Mail: kirchheim@tev-kreis-es.de

Wendlingen Card lohnt sich!

Sie bringt 50 % **Ermäßigung** auf den Eintritt im **Freibad** und den Teilnehmerbeitrag beim FiFeFo (**Ferienprogramm** Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße), freien Eintritt ins **Stadtmuseum**, Zuschuss zum **Essen** in der Mensa der Ludwig-Uhland-Schule und bei der Ganztagsbetreuung im Kindergarten. Diese und noch viele weitere **Vergünstigungen** werden Ihren Kindern mit der Wendlingen Card gewährt. Anspruch auf eine Karte haben in Wendlingen wohnhafte minderjährige

Kinder, deren Familien Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder Wohngeld beziehen. Anträge sind im Rathaus der Stadt Wendlingen am Neckar in Zimmer 0.07 oder Zimmer 0.08 erhältlich. Bitte ein aktuelles Foto (etwa in Passbildgröße) des jeweiligen Kindes mitbringen. Der Ausweis ist kostenlos.

"Senfkorn"

Unterstützungsfonds der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Sprechstunde am Montag, 1. Juli

"Senfkorn" hilft Menschen aus Wendlingen am Neckar, die ALG II, Grundsicherung, Wohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz beziehen, aber auch Personen, deren Einkünfte geringfügig über diesen Transferleistungen liegen. Entsprechende Nachweise müssen zur Sprechstunde mitgebracht werden. Auch die "Wendlingen Card" dient als Nachweis.

Förderfähig sind Aufwendungen für **Gesundheitskosten** (z. B. Sehhilfen, Krankengymnastik, Logopädie, Ergotherapie, Zahnbehandlungen) sowie für **Bildung** (z. B. Schulmaterialien, Nachhilfekosten, Medien, Besuche von Kulturveranstaltungen). Die Unterstützung ist auf 300 € pro unterstützte Person und Jahr begrenzt und setzt eine Eigenbeteiligung von 10 % an den Gesamtkosten voraus. **Zusätzlich** werden die Kosten für elektrischen **Strom** bezuschusst. Jeweils einmal pro Jahr erhält die erste Person eines Haushalts 50 €, jede weitere zu diesem Haushalt gehörende Person 25 €.

In den Sprechstunden werden die Antragsvoraussetzungen geprüft. Über bewilligungsfähige Anträge wird in der Regel am Folgetag entschieden und den Antragstellern das Ergebnis umgehend mitgeteilt; gegen Vorlage entsprechender Zahlungsbelege/Quittungen erhalten Sie die ermittelten Beträge in der evangelischen Kirchenpflege, Zollerstraße 5, ausbezahlt.

Alle mit der Antragsprüfung und Mittelvergabe befassten Personen sind zu Diskretion und Verschwiegenheit verpflichtet. Sprechstunden finden jeden 1. Montag im Monat von 18 bis 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1 (ehem. Lauterschule), statt, das nächste Mal also am 1. Juli.

Wer "Senfkorn" mit einer Spende unterstützen will, kann dies über folgende Bankverbindung tun: Evangelische Kirchengemeinde, Kontonummer 550 721 061, Volksbank Kirchheim-Nürtingen, Bankleitzahl 612 901 20, Stichwort "Senfkorn".

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Köngen-Wendlingen

In Alkoholfragen diskreten Rat und Hilfe Wir sind abstinente Alkoholranke, die den Weg aus der Abhängigkeit gefunden haben. Sprechen sie mit uns! Wir verstehen Sie. Gruppenabend jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 (U.G.) Kontakttelefon: 51006, 81593, 81411 oder 07164 7330

PARTEIEN

**CDU - Stadtverband
Wendlingen am Neckar**

Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Wahlen am Freitag, 5. Juli 2013, 19.30 Uhr im Gasthaus Lamm, Kirchheimer Straße 26.

Wir bitten alle Mitglieder um Teilnahme. An diesem Abend finden u.a. auch die Wahlen des neuen Vorstands statt.

SPORT

**60 Jahre jung geblieben, die
Segelfliegergruppe Wendlingen,
SGW**

Die Faszination des Segelfliegens erleben? Dann auf zum Schnupperfliegen der SGW am 13./14. Juli!

Seit Jahrtausenden träumen die Menschen von der Freiheit, vogelgleich fliegen zu können. Aber schon seit Jahrzehnten muss sie kein Traum bleiben, auch nicht für die Menschen in Wendlingen. Und für Sie könnte das Gefühl "über den Dingen zu schweben" in wenigen Wochen Wirklichkeit werden, bei der SGW auf der Hahnweide am 13./14. Juli.

Derzeit lernen in der SGW 7 Flugschüler fliegen, denn Ausbildung und Jugendarbeit ist ihr sehr wichtig. Sie sind inzwischen schon fast flügge geworden, damit besteht die Möglichkeit, Jugendliche und Junggebliebene ab dem 14. Lebensjahr als neue Flugschüler aufzunehmen. Wer es einmal kostengünstig und unverbindlich probieren möchte, ist eingeladen, am Wochenende des 13./14. Juli beim „Schnupperfliegen“ zu erleben, wie sich Segelfliegen, d.h. Fliegen mit Sonnenenergie, in einem sympathischen Verein wie der SGW anfühlt. Näheres und alles Weitere auf der SGW-Homepage "sg-wendlingen.de".



ZENTRUM

**WO?!Festival 2013 – Danke
an alle Ehrenamtlichen**

Am 14. und 15. Juni traten 18 Bands beim WO?!Festival auf dem Mehrzweckplatz „Im Speck“ in Wendlingen am Neckar auf. Dieses musikalische Highlight wurde von Ehrenamtlichen der Jugendhäuser Zentrum Neuffenstraße (Wendlingen am Neckar) und BOING (Oberboihingen) gemeinschaftlich organisiert. Ein Ziel dabei war von Anfang an junge, lokale Bands zu fördern und ihnen die Chance auf eine große Bühne, gute Technik und ein begeisterungsfähiges Publikum zu geben, was vollauf gelang! Fast 1000 vorrangig junge Leute pilgerten zum Open-

Air-Gelände. Jetzt gilt es vor allem dem ehrenamtlichen Organisationsteam (siehe Bild vom Abbautag) danke zu sagen. Diese sind: Richie, Jo, Marcel, Philipp, Franziska, Michael, Flo, Stacie, Jens, Tobi, Marshl, Wolfi, Matthias und Sven! Dazu kamen ca. 35 Ehrenamtliche, die an den beiden Abenden in den Bereichen Theke, Einlass, Bon-Kasse und Auf- und Abbau gearbeitet haben. Ohne diese Helfer ist so eine Veranstaltung nicht machbar. DANKE! Die niedrigen Preise wurden durch die Unterstützung der Stadt Wendlingen am Neckar, der Gemeinde Oberboihingen, sowie lokaler Sponsoren erst möglich. Bilder vom WO?!Festival 2013 sind unter www.wo-festival.de einzusehen



Schon 1930 hatten Wendlinger und Ötlinger gemeinsam einen Verein für Segelflug ins Leben gerufen. Einer der bekanntesten Wendlinger Flieger dieser Zeit war kein Geringerer als der spätere Chefpilot und Vorstandsmitglied der Lufthansa, Werner Utter. Jetzt wird sogar eine Straße in Wendlingen am Neckar nach ihm benannt. Die Um-

stände der Zeit erforderten 1952 eine Neugründung, der 60 Jahre Engagement für den Luftsport folgten. Dafür wurde die SGW im letzten Dezember vom Präsidenten des Baden-Württembergischen Luftfahrtverbandes mit dem „Ehrendiplom Wolf Hirth“ ausgezeichnet. Und auch dieses Jahr geht ein junger Flieger, der in der SGW Segelfliegen gelernt hat, auf eine „große“ Flugschule, um einmal Flugkapitän zu werden. Die SGW wünscht ihm dort mindestens ebenso viel Erfolg wie auf der heimischen Hahnweide.

Damit ist die SGW seit 60 Jahren ein fester Bestandteil des Wendlinger Vereinslebens. Gemeinsam mit dem Verein der Kleintierzüchter wird die Halle hinter den Tennisplätzen für Wartungsarbeiten und Vereinsveranstaltungen genutzt. Sie hat für den Segelflug eine historische Bedeutung: Dort hat der bekannte Pilot und Konstrukteur Björn Stender Anfang der 60er-Jahre mit der BS1 eines der besten Segelflugzeuge in der damals revolutionären GFK-Bauweise entwickelt. Leider ist die Nutzung nur bis Ende 2013 möglich, hier hofft die SGW, dass die Stadt einen ihrer treuesten Vereine nicht im Stich lässt. Zur Jugendarbeit gehört auch das „Kin-

derfliegen“, das jedes Jahr im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Wendlingen am Neckar stattfand. Viele Kinder konnten sich günstig davon überzeugen, wie schön ihre Heimat aus der Vogelperspektive ist. Bedauerlicherweise muss es dieses Jahr wegen Unklarheiten in der Entwicklung gesetzlicher Neuregelungen ausgesetzt werden. Die SGW hofft aber, 2014 für die Wendlinger Kinder wieder am Start zu sein.

SCHULEN

Stiftung Kreissparkasse bringt Kinder in Bewegung

„Schulhof-Spiele-Klassiker“: Von der zehnten Spendenaktion profitieren alle kommunalen Grundschulen aus dem Landkreis Esslingen.

Wer sich regelmäßig bewegt, lernt leichter und tut etwas für seine Gesundheit. Diese Erkenntnis nimmt die Stiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen zum Anlass, um erneut eine Spendenaktion für die 44 selbstständigen Städte und Gemeinden im Landkreis Esslingen zu starten: „Kinder brauchen Angebote, die ihrem natürlichen Bewegungsdrang und Spieltrieb entsprechen. Deshalb möchten wir mit der Aktion ‚Schulhof-Spiele-Klassiker‘ Grundschüler unterstützen, durch Spaß am Spiel, Freude an der Bewegung zu gewinnen“, erklärt Landrat Heinz Eininger, Vorsitzender der Stiftung Kreissparkasse.

Im Rahmen ihrer bereits zehnten kreisweiten Spendenaktion stellt die Stiftung den Städten und Gemeinden jeweils eine Auswahl an Spieleklassikern sowie Begleitbücher zur Verfügung, die speziell für Grundschüler zusammengestellt

worden sind. Dazu gehören zahlreiche Materialien für Hüpfspiele, Würfelspiele, Fadenspiele, Knotenspiele, Gummistift & Co, Kartenspiele sowie Murrmspiele. „Bei der Auswahl haben wir bewusst auf Spieleklassiker gesetzt. Die Einsatzmöglichkeiten erschließen sich von selbst“, sagt Landrat Heinz Eininger und weist auf einen positiven Nebeneffekt hin: „Spielend leicht verbessern die Grundschüler so auch ihre Konzentrationsfähigkeit.“

Mathias Grupp, Leiter der Kreissparkassenfiliale in Wendlingen am Neckar, überreichte die Spielekisten an Bürgermeister Steffen Weigel. „Das umfangreiche Material kann den Kindern helfen, spielerisch Stress abzubauen und das Wahrnehmungs- und Bewegungsvermögen zu stärken“, sagte Grupp. Bürgermeister Steffen Weigel dankte über die Spende, die im Schulalltag sinnvoll eingesetzt werden könne.

Die seit 1994 bestehende Stiftung der Kreissparkasse hat seit ihrer Gründung im Jahr 1994 mehr als 700 Projekte, Vereine und Initiativen im Landkreis Esslingen unterstützt – insgesamt über 3 Millionen € wurden hierfür zur Verfügung gestellt. Die kreisweiten Spendenaktionen sind in den vergangenen Jahren fester Bestandteil der Stiftungsaktivitäten geworden. Im Rahmen der Projekte wurden zum Beispiel Bäume gepflanzt, Bibliotheken mit Lernliteratur ausgestattet, Bälle für Sportvereine und Schulen verteilt und Experimentierkästen für Kindergärten ausgegeben. „Als Kreditinstitut mit traditionell starkem Bezug zum Landkreis Esslingen fühlen wir uns den Menschen, die hier leben und arbeiten, besonders verbunden. Deshalb ist soziales und gesellschaftliches Engagement für uns selbstverständlich“, erklärt Franz Scholz, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse und stellvertretender Stiftungsvorsitzender.

Gartenschule

Erfolgreiches Burgfest

Am vergangenen Freitag, 21. Juni veranstaltete die Gartenschule Wendlingen ihr diesjähriges Schulfest. Unter dem Motto „Burghof-Fest“ verwandelte sich der Pausenhof in einen Burghof. Organisatoren des Elternbeirates, Lehrer, Kinder und so mancher Gast, ließen es sich nicht nehmen, „gewandet“ zu erscheinen und begleiteten so das Schulfest auf eine historische Reise ins Mittelalter. Das Augenmerk wollte man diesmal gezielt auf die Darbietungen der Klassen lenken und nicht nur auf die Verköstigung, deshalb gab es hauptsächlich nur etwas „auf die Hand“. Jedoch war das Buffet mit allerhand Köstlichkeiten der reinste „Gaumenschmaus“. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, an unsere Lehrerinnen und unsern Lehrer für die tollen Attraktionen mit den Klassen, die Kernzeit, die ebenfalls vertreten war, an die vielen Helfer samt dem Organisationsteam, an unseren neuen Hausmeister Herrn Tekdemir, (den wir sogleich voll in Beschlag nahmen) und an die Stadt Wendlingen am Neckar (die Fahnen waren der Hingucker!!) sowie Petrus, der uns zum Glück nur Sonne und angenehme Temperaturen schickte.
Gez. T. Madl/M. Balz

Robert-Bosch-Gymnasium

Alle haben bestanden!

Zahlreiche Preise und Würdigungen am Robert-Bosch-Gymnasium.

Schulleitung und Lehrerkollegium des Robert-Bosch-Gymnasiums gratulieren herzlich den Abiturientinnen und Abiturienten des diesjährigen Abiturjahrgangs 2012/2013. Alle 91 Prüflinge haben bestanden! Darüber hinaus konnten zahlreiche Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs mit Preisen und Würdigungen für besondere Leistungen oder beispielhaftes Engagement für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler ausgezeichnet werden. Wir wünschen unseren erfolgreichen Abiturientinnen und Abiturienten alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Berufs- und Lebensweg. Rainer-Martin Adolf, Schulleiter.

Agacdograyan, Taha, Wendlingen; Allilomis, Rosalie, Oberboihingen; Alt, Dominik, Wendlingen; Andreikovits, Patrick, Wendlingen; Atmaca, Ilgit, Wendlingen; Barkhausen, Felix, Kirchheim Ötlingen; Bauer, Ines, Köngen; Bensch, Patrick, Oberboihingen; Benz, Nicole, Wendlingen; Bötsch, Lena, Oberboihingen; Conz, Nadja, Köngen; Dangel, Bianca, Köngen; Deuschle, Josephine, Köngen; Engel, Tobias, Köngen; Fischer, Isabel, Unterensingen; Gaida, Marvin, Nürtingen; Geigle, Daniel, Wendlingen; Geißler, Dennis, Köngen; Götz, Sabrina, Köngen; Häberle, Anke, Oberboihingen; Hagelmayer, Patrizia, Köngen; Hasart, Lena, Köngen; Hecker, Stefan, Oberboihingen; Heer, Martin, Wendlingen; Hirning, David, Oberboihingen; Hötzl,



Mathias Grupp, Filialeleiter der Kreissparkasse, überreichte die Spielekisten an Bürgermeister Steffen Weigel. Mit ihm freuten sich Schüler/-innen und Vertreter/-innen der Wendlinger Grundschulen.

Larissa, Köngen; Hoffmann, Fabian, Oberboihingen; Hub, Dominik, Oberboihingen; Isele, Maximilian, Wendlingen; Junginger, Tobias, Köngen; Kapetanios, Athanasios, Wendlingen; Keller, Florian, Kirchheim; Klumpp, Christian, Wendlingen; Köckl, Sezer, Wendlingen; Kohnle, Marius, Köngen; Kottmann, Felix, Wendlingen; Krispin, Lukas, Wendlingen; Kullen, Sebastian, Köngen; Länge, Alena, Köngen; Lang, Fabian, Köngen; Lang, Patrick, Deizisau; Leusmann, Jan, Köngen; Liehr, Sebastian, Wendlingen; Machtoff, Matthias, Wendlingen; Maier, Max, Köngen; Mair, Daniel, Wendlingen; Masen, Laureen, Oberboihingen; Matt, Franziska, Kirchheim; Mauthe, Johannes, Oberboihingen; Mayer, Jennifer, Unterensingen; Merits, Rhea, Köngen; Mock, Sandra, Unterensingen; Mögerle, Daniela, Unterensingen; Nehlich, Paul, Oberboihingen; Nehm, Klara, Wendlingen; Patel, Sachin, Wendlingen; Puchalla, Falko, Kirchheim; Puchalla, Kathrin, Kirchheim; Riek, Laura, Oberboihingen; Roller, Sophia, Wendlingen; Rutz, Clara-Marie, Köngen; Sakizli, Reha, Wendlingen; Schimmele, Frieder, Köngen; Schmauk, Philipp, Köngen; Schneider, Patrick, Köngen; Schönhaar, Amelie, Unterensingen; Schöttner, Marie, Wendlingen; Schrantz, Lukas, Wendlingen; Schreiber, Fabian, Unterensingen; Schuster, Katharina, Köngen; Schwarz, Annika, Unterensingen; Schymanski, Katja, Wendlingen; Stegmaier, Valentin, Wendlingen; Stephan, Luca, Köngen; Strähle, Carolin, Oberboihingen; Thielbörger, René, Oberboihingen; Ürek, Selin, Wendlingen; Vethacke, Nicolas, Wendlingen; Vogel, Marc, Unterensingen; Vogler, Ramona, Unterensingen; Wandel, Kai, Oberboihingen; Weber, Lukas, Oberboihingen; Weigand, Lena, Wendlingen; Weiß, Patrick, Wendlingen; Weiß, Paul, Wendlingen; Weitz, Martin, Wendlingen; Witt, Marleen, Wendlingen; Wohl, Manuel, Wendlingen; Wolfer, Christoph, Wendlingen; Xamouny, Willy, Wendlingen; Zeeb, Elisabeth, Köngen.

Jahrgangsbester mit einer Note von 1,0: Paul Weiß, Wendlingen.

Preise mit einem Abiturnotendurchschnitt von 1,0 – 1,4 erhalten: Paul Weiß, Wendlingen; Ramona Vogler, Unterensingen; Max Maier, Köngen; Annika Schwarz, Unterensingen.

Belobungen mit einem Abiturnotendurchschnitt von 1,5 – 1,9 erhalten:

Sebastian Kullen, Köngen; Philipp Schmauk, Köngen; Christian Klumpp, Wendlingen; Lena Bötsch, Oberboihingen; Patrick Andreikovits, Wendlingen; Rhea Merits, Köngen; Katja Schymanski, Wendlingen; Laureen Masen, Oberboihingen; Manuel Wohl, Wendlingen; Florian Keller, Kirchheim; Kathrin Puchalla, Kirchheim; Marius Kohnle, Köngen; Sebastian Liehr, Wendlingen; Lukas Krispin, Wendlingen; Lukas Schrantz, Wendlingen; Patrizia Hagelmayer, Köngen.

Sonderpreise und Würdigungen: Scheffelpreis für beste Leistungen in Deutsch: Paul Weiß.

Schulpreis Französisch: Ramona Vogler, Annika Schwarz.

Schulpreis Englisch: Paul Weiß.

Schulpreis Biologie: Franziska Matt.

Schulpreis Bildende Kunst: Carolin Strähle, Fabian Schreiber, Selin Ürek.

Schulpreis Geschichte: Paul Weiß.

Urkunde für Umweltmentoren und für Engagement in der Forscherwerkstatt: Paul Nehlich und Florian Keller.

Preis der Gesellschaft Deutsche Chemiker für die beste Jahrgangsleistung: Ramona Vogler.

Buchpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft für sehr gute Leistung in Physik: Paul Weiß.

Mitgliedschaft in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft: Paul Weiß, Taha Agacdograyan, Christian Klumpp, Max Maier, Philipp Schmauk.

Ferry-Porsche-Preis für herausragende Leistungen in den Fächern Mathematik und Physik: Paul Weiß.

Preis der Stiftung „Humanismus heute“ für hervorragende Leistungen in Latein: Kathrin Puchalla.

Preis für hervorragende Leistungen im Fach Wirtschaft: Sebastian Liehr.

Urkunden für herausragendes Engagement in der Schülermitverantwortung: Philipp Schmauk, Fabian Lang, Lena Hasart, Clara-Marie Rutz, Katharina Schuster, Sezer Köckl.

Urkunden für herausragendes Engagement in der Jahrbuch-AG: Lukas Krispin, Katja Schymanski, Paul Weiß.

Suchtprävention: Ines Bauer, Nadja Conz, Larissa Hötzl, Sebastian Liehr, Lukas Schrantz.

Studienstiftung des Deutschen Volkes: Paul Weiß und Ramona Vogler.

KONZERTE

Bunte Musicalgala

Unter dem Titel 'Musicals die das Leben schreibt' präsentiert das Musicensemble aus der Gesangsklasse von Constanze Seitz Bekanntes aber auch unbekanntere Kostbarkeiten aus der vielfältigen Musicalliteratur. Ob im schwungvollen Grease, in den mystischen Ecken von Wicked und Eastwick, ob über die armen Kinder im Glöckner von Notre Dame oder die glorreichen Piraten der Pirate Queen, bunt wird erzählt, getanzt und gesungen. Begleitet wird das Ensemble vom Pianisten Edgar Holl.

Zu diesem Konzert laden wir am Samstag, 29. Juni, 19.30 Uhr in den Treffpunkt Stadtmitte ein. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Eintritt 13 € / Schüler 9 €. Karten zum Preis von 12 € / Schüler 8 € gibt es im Vorverkauf im Buchladen im Langhaus sowie in der Rathaus-Apotheke in Wendlingen am Neckar.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Vor der Rente kommt der Antrag

Wer den Ruhestand vor Augen hat, sollte seine künftige Rente im Blick behalten. Denn die kommt nicht automatisch. Es reicht aber aus, sie etwa drei Monate vor dem gewünschten Beginn zu beantragen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Ob wegen Alters, bei Erwerbsminderung oder für Hinterbliebene, vor jeder Rente steht ein Antrag. Entscheidend ist, wann er eingereicht wird. Denn für zurückliegende Monate kann das Geld in der Regel nicht nachgezahlt werden. Unterstützung bei der Antragstellung erhalten künftige Rentner, wenn sie einen Termin bei der Ortsbehörde im Rathaus vereinbaren. Viele Gemeinden nutzen bereits das Programm »eAntrag«. Der Online-Versand der Unterlagen zum Rentenversicherungsträger spart Portokosten und gewährleistet, dass der Antrag schnell bearbeitet werden kann.

Künftige Rentner können sich auch bei den ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -beratern der DRV Baden-Württemberg melden.

Als Teil der Selbstverwaltung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers sind sie ebenfalls bei Rentenfragen und Antragstellung kostenlos behilflich.

Nach der Bearbeitung bestätigt die DRV mit dem Rentenbescheid dem Antragsteller schließlich Art, Beginn, und Höhe und bei einer Rente auf Zeit auch die Dauer der Rente.

Mehr Informationen rund um die Rentenanspruchstellung enthält das Faltblatt der DRV »Ihr Rentenanspruch - so geht's«. Dieses kann telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden. Im Internet

(www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht es ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1930/31 Wendlingen/Unterboihingen

Frauentreff am 2. Juli. Treffpunkt um 14.30 Uhr an der Lauterschule. Einkehr im Café Cobica.

Jahrgang 1932/33 Wendlingen/Unterboihingen

Am Mittwoch, 3. Juli treffen wir uns um 14.30 Uhr an der Lauterschule zu einem Spaziergang. Um 15.30 Uhr Einkehr im Gasthaus Lamm.

Jahrgang 1941/42 Wendlingen

Jahrgangswanderung: am Donnerstag, 4. Juli. Info: Kurt Roehm, Tel. 07026 4668.

Wanderziel: Café Restaurant Waldeck Aichelberg

Treff für alle: 14 Uhr, PR-Parkplatz bei A8 Brücke Aichelberg.

Johannes-Kepler-Realschule Abschlussklasse 1973

Vor 40 Jahren kämpften wir uns um diese Jahreszeit durch die Prüfungen. Jetzt 40 Jahre danach treffen wir uns entspannt und ohne Prüfungsstress am Freitag, 5. Juli, 18 Uhr, im Gasthaus Lamm (Biergarten). Bitte weitersagen.



'S BLÄTTL

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262,

Internet: <http://www.wendlingen.de>,

E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Tele-fax: 07033 2048. www.nussbaummedien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30, anzeigen.73066@nussbaummedien.de Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

VEREINE

Fischerverein Wendlingen e.V.



Vorankündigung Makrelenfest

Am 20. und 22.7. findet unser Makrelenfest am Hüttensee statt. Wie Jedes Jahr gibt es eine ganze Reihe feiner Fischgerichte. Neben den Makrelen vom Grill, die dem Fest seinen Namen gegeben haben, bieten wir frittierte und geräucherte Forellen und frittierte Tintenfischringe an. Wer lieber Fleisch mag, wird mit Steaks und Roten vom Grill versorgt.

Wir erwarten an diesem Wochenende natürlich strahlenden Sonnenschein. Und wenn es zwischendurch doch etwas tröpfeln sollte, bietet unser geräumiges Zelt ausreichend Platz im Trockenen.

Die Mitglieder werden gebeten, sich schnellstmöglich zum Arbeitsdienst anzumelden, damit die Schichtplanung abgeschlossen werden kann.

Förderverein Jugendfußball TV Unterboihingen

Jahreshauptversammlung 2013

Am vergangenen Donnerstag, 13.6., fand im Jugendraum des TVU die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Der erste Vorstand, Uwe Thamm, begrüßte die leider wiederholt wenigen, anwesenden Mitglieder. Er berichtete von den Aktivitäten des Jahres 2012. Es wurde der Tanz in den Mai durchgeführt. Dieser ergab ein besseres Ergebnis wie im Vorjahr. Anlässlich des Ortsturniers wurde das Elfmeterturnier durchgeführt. Leider haben sich nur vier Mannschaften gemeldet. Der Pokal für die Frauenmannschaft verblieb bei der Vereinsleitung, da sich keine Damenmannschaften gemeldet haben. Beim Vinzenzifest wurde wieder der Eintrittskartenverkauf übernommen. Es konnte hierbei eine gute finanzielle Einnahme verbucht werden. Bei den Hallenkreismeisterschaften stiftete der Förderverein der Jugendfußballabteilung Kartoffelsalat. Kassiererin Inge Knapp konnte in ihrem Kassenbericht von einer guten, finanziellen Lage berichten. Der Mitgliederbestand sank leider aufgrund von Austritten auf 39 Mitglieder. Die Kasse wurde von Lothar Grossmann geprüft und hat keine Ungereimtheiten, sodass auf seinen schriftlichen Antrag die Entlastung, welche von Martin Adam durchgeführt wurde, einstimmig erfolgte. Auch die Entlastung des Gesamtvorstands erfolgte einstimmig. Auch diese wurde von Martin Adam durchgeführt. Anträge zur Mitgliederversammlung sind keine eingegangen.

2013 werden noch folgende Aktionen stattfinden: Helferfest am 3.8., Eintrittskartenverkauf am Vinzenzifest. Aufgrund mangelnden Interesses wird dieses Jahr kein Elfmeterturnier organisiert. Auch eine Beteiligung am Sommerferienprogramm kann aufgrund

Urlaubsabwesenheit der Organisatoren nicht erfolgen.

Im Hinblick auf die turnusmäßigen Wahlen und dem steigenden Desinteresse seitens der Mitglieder sowie der Jugendfußballabteilung wurde in einer Aussprache vereinbart, dass Anfang November eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfindet, wobei die Zukunft des Vereins auf der Tagesordnung steht. Die bisherigen Funktionsträger sind unter der jetzigen Interessenslage seitens der Mitglieder nicht mehr bereit, nochmals zu kandidieren. Anschließend wurde die Versammlung vom 1. Vorstand Uwe Thamm geschlossen.

Verein der Freunde und Förderer des Robert- Bosch-Gymnasiums Wendlingen am Neckar e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen MGV des Vereins der Freunde und Förderer des Robert-Bosch-Gymnasiums Wendlingen am Dienstag, 9.7. laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Beginn 19.30 Uhr im Raum 004 / Musiksaal des Gymnasiums. Wir würden uns freuen, viele unserer Mitglieder begrüßen zu können.

gesangverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.



Neue Sänger/innen gesucht

Unsere beiden Chöre, Männerchor sowie der junge Chor Acappella, freuen sich auf neue Sängerinnen und Sänger. Neben der Musik kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Beide Chöre haben ein breit gefächertes Repertoire an Chorliteratur. Dies reicht vom Opernchor bis zu humorigem Liedgut.

Kommen Sie doch einfach mal bei einer der Chorproben der Chöre vorbei und überzeugen Sie sich selbst davon. Weitere interessante Dinge finden Sie auf unserer Homepage www.eintracht-unterboihingen.de.

Männerchor

Termin

Freitag, 28.6., Chorprobe um 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

Junger Chor Acappella

Termin

1.7. Chorprobe um 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkt Stadtmitte.

Kinderstube Wendlingen e.V.



Ausflug in die Wilhelma

Am 6.6. haben wir unseren Ausflug in die Wilhelma gemacht. Das Wetter hat toll mitgespielt und so hatten wir mit

den vielen Tieren jede Menge Spaß. Vor allem das neue Affenhaus hat uns gefallen, und wir konnten von den kleinen Affenbabies gar nicht genug bekommen. Bei den Elefanten haben wir ein ausgiebiges Picknick gemacht, bevor wir frisch gestärkt den Eisbären bei ihrer Fütterung zuschauen durften. Danach waren wir dann ganz schön müde und geschafft und haben uns langsam auf den Heimweg gemacht. Es war ein schöner Tag, wir hatten sehr viel Spaß und freuen uns schon auf den nächsten Ausflug.

Wenn du auch gerne mal mit uns mitkommen oder in unserer Gruppe mitspielen möchtest dann schau doch einfach mal vorbei. Wir sind eine Gruppe mit 8 Kindern zwischen 1 und 3 Jahren und treffen uns jeden Tag zwischen 8 und 13 Uhr zum spielen und toben. Ein Elternteil und unsere Erzieherin betreuen uns in dieser Zeit. Wir gehen jeden Tag nach draußen spazieren und auf den Spielplatz wenn es das Wetter zulässt, danach essen wir gemeinsam Mittag bevor uns dann unsere Eltern wieder abholen. Natürlich wird bei uns auch gebastelt und gesungen. Schau doch einfach mal vorbei, dann zeigen wir dir gerne unsere Kinderstube. Ab Juli haben wir wieder einen Platz frei. Melde dich einfach unter 54506 (8-9 Uhr) oder unter 8960549.

Motorsportclub Köngen- Wendlingen e.V.



Trialveranstaltung

Am 28./29.6. findet auf dem Gelände des MSC Köngen-Wendlingen (hinter Postfrachtzentrum) eine Trialveranstaltung statt. Hier kann man einmal sehen, wie die Trialfahrer zum Teil akrobatisch über Steine etc. fahren/hüpfen. Also kommt einfach vorbei und schaut Euch das an. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt - und der Eintritt ist frei. Start ist am Samstag und Sonntag jeweils um 11 Uhr.

Freitagabends gibt es einen Barbetrieb ab 19 Uhr.

Clubabend

Am 28.6. findet auf dem Gelände 'Alte Lache' unser Clubabend statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Es gibt Dätscher und Wurstsalat. Auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder freuen wir uns.

Musikverein Wendlingen e.V.



Sommerfest

Am Sonntag, 7.7. lädt der Musikverein Wendlingen herzlich zum Familien- und Sommerfest am Vereinsheim in der Austraße ein. Neben der musikalischen Unterhaltung sollen auch die Kinder auf ihre Kosten kommen. Für Getränke und das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Beginn ist 10.30 Uhr, auf zahlreiche Besucher und ein gelungenes Fest freut sich Ihr Musikverein Wendlingen.

NABU Köngen- Wendlingen



Ausflug nach Bad Buchau an den Federsee



Foto: Helmut Maier

Ehrenamtliche Naturschützer haben dort über Jahrzehnte und mit viel Aufwand ein Reich für so manche seltene Pflanzen- und Tierart geschaffen. Nach fast 2-stündiger Busfahrt kamen wir bei strahlendem Sonnenschein in Bad Buchau am Naturschutzzentrum an und wurden dort von einem Mitarbeiter in Empfang genommen. Er erzählte uns sogleich Wissenswertes über den See und die Umgebung bevor wir uns in Richtung Federsee begaben. Dort konnte man dann Vögel wie Rohrammer (Rohrspatz), Uferseeschwalbe und verschiedene Weißen Arten beobachten. Auch die Flora machte mit bunten Knabenkräuter (Orchidee), Distelarten und Seerosen auf sich aufmerksam. Nachmittags, nach ausgiebiger Stärkung, ging es dann in den Wackelwald. So Mancher konnte es nicht glauben, dass man auf einer nur 30 cm dicken Wurzel- und Erdschicht geht, aber man wurde eines besseren belehrt indem man mit einem Stock die Dicke überprüft hat. Zur Bestätigung brachte die Gruppe durch hüpfen den Wald dann auch zum Wackeln. So ging ein schöner Tag zu Ende und nach gut 2-stündiger Rückfahrt durch das schöne Donau- und Obermarchtal erreichten wir unseren Abfahrtspunkt wieder.

Carsharing- Wendlingen



Car Sharing auf dem Cityfest

Auch in diesem Jahr war der Verein Ökologie und Mobilität Wendlingen e.V. auf dem Cityfest vertreten.



Vorstand Ulrich Essig informiert eine Interessentin

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen präsentiert der Verein das von ihm in Wendlingen betriebene Car Sharing Modell.

An unserem Stand vor dem Buchladen hatten viele interessierte Bürgerinnen und Bürger Wendlingens die Gelegenheit mehr über die Vorteile von Car Sharing und das in Wendlingen bestehende Angebot zu erfahren. Nach vielen interessanten Gesprächen endete der Info-Tag um 18 Uhr.

Wer mehr erfahren will findet weitere Informationen unter www.carsharing-wendlingen.de.

Radsportverein Wendlingen e.V.



Vorschau Juli

7.7. Kreiswanderfahrt nach Oberesslingen, 9 Uhr, Lauterschule.

14.7. Kreiswanderfahrt nach Ebersbach, 9 Uhr, Lauterschule.

28.7. Radtour Wurmlinger Kapelle, 9 Uhr, Lauterschule.

Abt. Radball.

Baden-Württembergische Meisterschaft

Das Highlight ihrer jungen Radballaufbahn war die Teilnahme an der Baden-Württembergischen Meisterschaft U11 Schüler C. Sechs Teams aus Baden und Württemberg haben sich qualifiziert und mit-tendrin unsere



RSVler Denny und Marius.

Die Reise ging bis an die Schweizer Grenze nach Wehr-Öflingen. Nach 2,5 Stunden Anfahrt war das Ziel erreicht und mit feierlichem Einmarsch wurde die Baden-Württembergische Meisterschaft eröffnet. Die erste Halbzeit gegen Weil im Schönbuch hatten sie 0:1 gut im Überblick, in der zweiten Hälfte schlich sich Nervosität ein und 0:4 war die Torbilanz. Mit den Gegnern aus Kemnat traf man auf Bekannte aus derselben Staffel. Bereits in der Verbandsrunde ging es immer knapp her, so auch diesmal. Kemnat 1 konnte mit nur zwei Toren 0:2 in Führung gehen, Kemnat 2 sicherte sich mit knapper Differenz das Spiel 1:2. Das Match mit Öflingen begann vielversprechend mit lediglich einem 0:1-Rückstand in der ersten Hälfte. In der zweiten Halbzeit machten sich die Öflinger ihren Heimvorteil zu Nutze und unsere RSVler mussten sich 0:4 geschlagen geben. Nach vier kräftezehrenden Spielen mobilisierten sie im Reichenbacher Duell nochmals alle Reserven und konnten

mit 1:0 Toren als Sieger vom Platz gehen. Bei der anschließenden Siegerehrung durften sie die Urkunde für Platz 5 in Empfang nehmen und zählen damit zu den sechs besten Mannschaften von 23 der Schüler C 2013. Eine tolle Leistung!

Abt. Freizeitsport.

Kreiswanderfahrt nach Bonlanden

Am Sonntag, 30.6. nimmt der Radsportverein Wendlingen an einer zusätzlichen Kreiswanderfahrt teil. Bei genügend großer Teilnehmerzahl werden mehrere unterschiedliche geführte Radtouren nach Bonlanden angeboten. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Lauterschule Wendlingen. Ziel ist der RV Bonlanden, der dieses Jahr sein 100-jähriges Jubiläum feiert. Nach Bekanntgabe der Teilnehmerzahlen und einer kleinen Stärkung in Bonlanden geht's auf direktem Weg zurück nach Wendlingen. Die gesamte Fahrstrecke ist ca. 30 - 35 km lang. Mitfahren darf jeder - auch Nichtmitglieder sind stets willkommen. Zahlreiche Teilnahme ist erwünscht. Bitte denkt bei schönem Wetter an genügend Getränke und Sonnenschutz. Die Teilnahme ist auf eigene Gefahr.

Termine

7.7. Kreiswanderfahrt nach Oberesslingen, Abfahrt 9 Uhr Lauterschule.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



Wochenenddienst

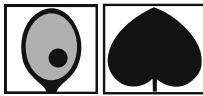
Tel. 92 93 92

Am Wochenende 29. und 30.6.

Stefanie Vogel, Ute Eißner, Simone Berger, Annette Rupprich, Sabine Puchta, Beate Wutzer, Claudia Bandalo, Hei-drun Eigenthaler.

Tennisclub Wendlingen e.V.

www.tc-wendlingen.de



Abt. Kids.

Unsere **Junioren 2** Mannschaft hatte gegen ihre Gegnerinnen des TC Baltmannsweiler 1 leider keine Chance. Den Ehrenpunkt für den TCW holte Beatrice Beck in ihrem Einzel, während die anderen Spielerinnen ihre Punkte an die matcherfahreneren Baltmannsweilerinnen abgeben mussten, die mit einem 8:1-Sieg nach Hause fuhren. Es spielten: L. Häberle, S. Stadel, K. Issler, L. Cavallo, B. Beck, L. Issler und L. Petkovic.

Die Begegnung zwischen den **Junioren 2** und dem TV Altenriet war zunächst eine Auseinandersetzung auf Augenhöhe.

Doch schnell stellte sich Wendlingen als überlegen heraus. So konnten F. Fimpel, F. Wenzel und N. Reimann ihre Einzel gewinnen. Nur A. Rosenhammer

musste sich dem guten Spiel seines Gegners geschlagen geben. Noch besser fiel das Ergebnis bei den Spielen im Doppel aus. Hier konnte man beide Spiele für sich entscheiden. Die Junioren 2 konnten so den ersten Heimsieg feiern und können hochmotiviert in das nächste Verbandsspiel gehen.

Knaben gegen den TC Bernhausen 0:6. M. Wobith musste sich nach dreistündigem Kampf geschlagen geben, T. Kaschel verlor sein Einzel gegen den Württemb. Meister JG 2002. Auch F. Fimpel und J. Hemmo verloren trotz guter Leistung. Beide Doppel mussten ebenfalls abgegeben werden.

Nun werden die Gegner immer stärker und es wird für uns immer schwieriger werden zu gewinnen.

Kids-Cup

Die jüngsten Tennisspieler des TC haben ungeschlagen die Saison beendet und dadurch den Aufstieg geschafft - herzlichen Glückwunsch.

Es waren im Einsatz Lorena Grandy, Lilly Schad, Falko Fimpel, Frederick Häberle und Fabian Richter.

Abt. Jugend.

Als großzügiger Gast zeigten sich unsere **Junioren** bei der Spielgemeinschaft Schlat-Süßen. Lag man nach den Einzel noch mit 4:2 in Führung, hieß es am Ende 5:4 für Schlat-Süßen. Ein positives Signal setzte H.Schuster, der sein Comeback feierte und hierbei sein Einzel souverän gewann. M. Gölz hatte die undankbare Aufgabe gegen den U11-Bezirksmeister anzutreten, die er jedoch durch geschicktes taktisches Spiel sicher löste. Auch M.Wobith hatte trotz eines Marathonmatches am Vortag genug Kraft, sein Einzel im Match-Tiebreak nach Hause zu bringen. Während N. Fimpel nach anfänglichen Schwierigkeiten sein Einzel locker gewann, mussten die Brüder Göral ihre Einzel abgeben. Was dann bei den Doppel passierte, sollten die Jungs möglichst schnell vergessen. Man benötigte nur einen Sieg bei den Doppel und hatte unter dem Strich auch die vermeintlich etwas stärkeren Spieler. Es kam jedoch wie es an diesem Tag kommen musste. Süßen wurde mental immer stärker, während bei unseren Jungs die Konzentration nachließ und so gewann der Gastgeber ein Doppel nach dem anderen.

Das erste Heimspiel gegen den TC Bernhausen 2 konnten unsere **Junioren 1** mit 6:3 gewinnen. Nach den Einzel führten sie bereits mit 4:2. Das Einserdoppel mit P.Schad und G.Einselen konnte souverän mit 6:2 6:4 gewonnen werden. Auch R.Essig und L.Hummel erspielten sich einen 6:1 7:6 Sieg. Das Doppel mit S. Ürek und S.Guttman konnte leider nicht gewonnen werden.

Abt. Herren.

Am vierten Spieltag waren die **Herren 1** zu Gast auf dem Stumpenhof bei der TG Plochingen 1.

In der ersten Runde konnten Boris Kärcher und Johannes Benz ihre Spiele deutlich für sich entscheiden, wohingegen Moritz Einselen sich im Matchtiebreak knapp geschlagen geben musste. In der zweiten Runde verloren Raffael Beck und Arda Göral jeweils ihre Partien, ersterer ebenfalls im Matchtiebreak. Nick Fimpel hingegen holte für Wendlingen den dritten Punkt. In den Doppeln zeigten sich die Herren 1 dann von ihrer besten Seite. Beck / Kärcher, Fimpel / Göral und Einselen / Benz gewannen allesamt ihr Doppel und sorgten damit für den 6:3 Erfolg.

Herren 50

Das erste Heimspiel in dieser Saison gegen die Gäste der TA PSV Reutlingen begann für die TCWler nicht nach Wunsch. Rudi Rehak verletzte sich in seinem Einzel, sodass er für das anschließende Doppel nicht mehr zur Verfügung stehen konnte.

Dieter Rossmann verlor ebenfalls sein Einzel nach harter Gegenwehr im Match Tie Break.

Somit kam es zum Zwischenstand von 0:2 aus Sicht des TCW. Frank Wobith gewann sicher und schnell in zwei Sätzen. Elmar Beck musste in die Verlängerung und gewann dann sein Einzel im Match Tie Break nach mehr als zwei Stunden Spielzeit.

Da das Doppel Rossmann/Kunkel abgegeben werden musste, ruhten die Hoffnungen auf dem Doppel Wobith/Beck. Der erste Satz verlief nach Plan und konnte 6:3 gewonnen werden. Dann musste Elmar Beck leider seinem langen Einzel Tribut zollen und zu Beginn des zweiten Satzes verletzt aufgeben. Eine bittere 2:4 Niederlage stand fest. Bleibt zu hoffen, dass die Verletzten nächste Woche wieder einsatzfähig sind.

Herren 2

Nach hart umkämpften Einzelbegegnungen stand es 3:3.

Nach einem verlorenen Doppel (Manu und Manu) und einem gewonnen (Adri und Matze) musste das letzte Doppel gewonnen werden. Dies wurde nach einem erbitterten Kampf nach 6:4 und 0:5 Rückstand noch mit 7:5 im 2. Satz gewonnen. Starke Leistung von Andre Renz und Anil Göral und natürlich dem restlichen Team.

Abt. Senioren.

Im ersten Heimspiel der **Herren 30** gegen den TA TSV Deizisau gab es ein 3:3 Remis, aber aufgrund von drei mehr gewonnenen Spielen durften die Deizisauer letztendlich den Sieg mit viel Glück nach Hause nehmen. Bei angenehmen Temperaturen konnten die Einzel mit E. Beck, C. Amend, K. Häberle und E. Göral pünktlich auf vier Plätzen beginnen. Die Einzel gewannen K. Häberle (!) und E. Göral (!) jeweils klar in zwei Sätzen. C. Amend verlor den ersten Satz, den zweiten dann im Tie-Break (Pech). Die undankbarste Aufgabe hatte E. Beck, der gegen den Trainer der

Deizisauer antrat und somit beide Sätze leider abgeben musste. Das Doppel 1 mit E. Beck/K. Häberle verlor zwar beide Sätze, Doppel 2 mit C. Amend/E. Göral (!) war dafür aber in zwei Sätzen erfolgreich. So wird der erste Heimsieg der Herren 30 auf den letzten Spieltag verschoben werden müssen.

Herren 60 1 Südwestliga gegen TC Seelbach 5:4. Eine tolle Mannschaftsleistung der 60er, denn sie spielten ohne Neuhoff und Stiehl. In den ersten drei Einzeln siegten P.Kaiser, K.Schur und W.Pflüger. Besonders zu erwähnen ist P. Kaiser der nach großem Rückstand im Match-Tiebreak gewann. In Runde zwei verloren W. Mayer und R. Mick und T. Stetter gewann den ersten Satz, verletzte sich, lag dann schnell zurück, konnte aber mit einer tollen Energieleistung den wichtigen vierten Punkt holen. Den fünften Punkt holten W. Mayer / P. Kaiser im Doppel.

Abt. Seniorinnen.

Die **Damen 40** konnten im vergangenem Heimspiel gegen Holzheim an ihre Leistungen der letzten 2 Wochen nicht anknüpfen. In den Einzeln gelang es D. Wobith den ersten Punkt für Wendlingen zu entscheiden. Leider mussten wir die drei nächsten Einzelspiele sehr umkämpft an Holzheim abgeben. Beim Stand 1:3 gewannen C. Hammelehle und D. Wobith souverän das erste Doppel. U. Kleefeldt-Beck und C. Benz hatten weniger Glück und verloren es im Match-Tiebreak.

Die Herren 60/ hatten zum Verbands-spiel die Mannschaft vom TV-Buocher-Höhe-1 zu Gast. Nach den 4 Einzeln stand es 2:2. Zum Gesamtgewinn hätte aufgrund unserer besseren Einzelwertung lediglich ein Doppel gewonnen werden müssen.

Die Wendlinger spielten aber routinierter und sicherer auf als die Gegner, sodass beide Doppel sehr eindeutig gewonnen werden konnten. Die Freude auf unserer Seite war verständlicherweise sehr groß. Unser 4:2-Sieg brachte uns in der Wertungstabelle überraschenderweise auch noch auf den 1. Tabellenplatz.

Sollte da eventuell ein Aufstieg möglich sein? Man wird sehen! Die nächsten beiden noch ausstehenden Mannschaftsspiele werden es zeigen.

Abt. Hobby.

Herren 3 V Großbettlingen 2: TCW 7:2

Oh fortuna, was hat dich verärgert? Drei knapp verlorene Matchtiebreaks führten zu einer zu deutlichen Niederlage. Aber nur in der Finsternis wirkt ein Licht strahlend, nur wenn in Gotham City das Böse sein Unwesen treibt, kann Batman in Aktion treten: N. Kindschuh ließ nie das Glück entscheiden, sondern gewann sowohl sein Einzel als auch sein Doppel mit D. Ortiz ganz souverän und holte damit die Ehrenpunkte für den TCW. Nach-

dem der erste Satz verloren wurde, gaben D. Ortiz und P. Reimann ihre Einzel nicht auf und kämpften sich in ihre Matchtiebreaks. Dort fehlte leider das Quäntchen Glück. Obwohl die Einzel eindeutig verloren wurden, gaben F. Brett und T. Kaschel im 1er-Doppel noch mal alles; ihre Leistung wurde im Matchtiebreak aber nicht belohnt.

Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Vereinsheim

Endlich Sommer - Sonne - Eiskaffee !! Auch in unserer Sportwoche ist das "Café" des TSV-W. am Mi. 3.7. ab 14 Uhr geöffnet. Bei einer Roten vom Grill und einem Weizenbier könnt Ihr am Abend dann beim Volleyballturnier zuschauen oder beim Fußballturnier der "alten Herren" das Können unserer Wendlinger AH bewundern. Also dann, auf in den Speck!

Abt. Jugendsport.

45. Heilbronner Käthchen Turnier



Lena Kirsamer
Weitere Erfolge konnten unsere U18 Mädchen am Wochenende beim 45. Käthchen Turnier in Heilbronn erzielen.

Mit am Start waren Lena und Linda Kirsamer. Linda

hatte bei diesem Turnier etwas Pech, da Sie 2 Spiele knapp im 5. Satz verlor und schied als Gruppendritte in der Vorrunde aus. Besser machte es Lena Kirsamer, die in der Königsdisziplin U18 Mädchen in einem absoluten Top Feld den 3. Platz erreichte. Im Halbfinale unterlag Lena dann nach harter Gegenwehr der späteren Gewinnerin und Süddeutschen Jugendmeisterin Katrin Hessenthaler, die eine Klasse für sich ist. Glückwunsch Lena zu der Top Leistung bei diesem Turnier...und weiter geht es für unsere Mädchen bei den TT News Open in Oberboihingen vom 5.7.-7.7.

Nähere Infos über unseren Verein TSV Wendlingen Tischtennis sind auf unserer Homepage www.tsv-wendlingen-tt.de abrufbar.

Abt. Badminton.

Ehrungen

Für 25 Jahre treue Mitgliedschaft wurden an unserem Jubiläumsfest am 1.6. auch acht Abteilungsmitglieder geehrt. Seit der Gründung im Jahr 1988 hatten sich die Spieler mit unermüdlichem Einsatz u. a. auch als Abteilungslei-

terin, Trainer, Jugendwart, Pressewart oder Kassenprüfer in der Abteilung ehrenamtlich engagiert und nehmen sogar heute noch aktiv am laufenden Spielbetrieb teil.

Als Dank hierfür erhielten alle eine Urkunde und ein Geschenk überreicht.



Seit 25 Jahren aktiv in der Badmintonabteilung: v. l. Tobias Kaiser, Florian Kaiser, Benjamin Kaiser, Thomas Schimmer, Olga Kaiser, Frank Pflüger, Achim Wenzel, Elke Kotta.

Ortsverband Wendlingen am Neckar

SOZIALVERBAND



VdK-Jahresausflug 2013

Am 1.10. veranstaltet der Sozialverband VdK, Ortsverband Wendlingen, unter der Regie des Ortsverbands Unteren-singen, seinen Ausflug, der uns dieses Jahr in den Schwarzwald führt. Die Abfahrt in Wendlingen ist für 7.30 Uhr geplant. Nach Abholung der Unteren-singer VdK-Mitglieder geht es entweder über die Autobahn oder entlang des Neckartals über Rottweil und Schramberg nach Wolfach. Dort werden wir gegen 11 Uhr die „Glasbläserei Dorotheenhütte“ besichtigen und uns unter sachkundiger Führung die Herstellung der kunstvollen Glasprodukte erklären lassen. Nach dem Mittagessen, das in der Gaststätte der Dorotheenhütte eingenommen wird, machen wir uns auf den Weg nach Gutach, wo wir uns von ca. 14 bis 16.30 Uhr im „Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtbauernhof“ aufhalten. Der Aufenthalt dort kann individuell mit Besichtigungen der Schwarzwaldbauernhöfe und Kaffeepause gestaltet werden. Die Rückfahrt wird gegen 17 Uhr angetreten werden und die Ankunft in Wendlingen soll gegen 20 Uhr sein. Der Preis für den Ausflug liegt bei 29 € und beinhaltet die Fahrt, die Eintritte und die Führung in der Glasbläserei. Die Anmeldung kann erfolgen durch Einzahlung /Überweisung auf das Konto des VdK Ortsverband Wendlingen, Konto-Nr. 48 906 575, bei der Kreissparkasse Esslingen, BLZ 611 500 20, unter Verwendungszweck „Ausflug“ bis zum 31.8. oder durch Barzahlung bei der Hauptversammlung am 12.7. im Deutschen Haus. Eine weitere Anmelde-möglichkeit besteht in der Zeit vom 2.9. bis 13.9., werktäglich zwischen 16 und 18 Uhr, durch Barzahlung bei Brigitte Knödler, Hindenburgstr. 19.

Verein der Gartenfreunde e.V.



Einladung zum Lichter- und Lampionfest

Am Samstag, 29.6. und Sonntag 30.6. möchten wir unser traditionelles Lichter- und Lampionfest mit Ihnen feiern. Beginnend am Samstag ab 15 Uhr mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen können Sie sich rings um das Vereinsheim ein laues Plätzchen suchen und ab 16 Uhr den Klängen von "Otto dem Tälesmusikant" lauschen, der zur musikalischen Unterhaltung beitragen wird. Ab 17 Uhr wird dann gegrillt. Mit Einbruch der Dunkelheit, wird die gesamte Gartenanlage durch unzählige Laternen und Lampions zu einem Meer aus Lichtern.

Am Sonntag ab 10 Uhr beginnt unser Jedermann-Frühschoppen mit frisch gezapftem Bier und kühlen Getränken, ab 11 Uhr spielt "Otto der Tälesmusikant". Ab 14 Uhr wird auf der überdachten Terrasse eine Kinderkreativ-Werkstatt angeboten. Hier sind Kinder herzlich willkommen, sich beim Malen und Basteln kreativ auszutoben.

Für das weitere leibliche Wohl erwarten Sie unsere bekannt leckeren Schnitzel mit Kartoffelsalat, Brat- und Currywürste vom Grill, Pommes sowie frisch belegte Heringsbrötchen.

Wir freuen uns auf Sie!!!

Sie finden unsere Kleingartenanlage nach ca. 70 m in Verlängerung der Pfauhauserstraße in Richtung Wernau. Die Festwiese wird von zwei großen Linden hervorragend beschattet. Den Rest decken große Pavillons ab. Diese schützen aber auch bei nicht erwünschten Witterungsverhältnissen. Außerdem stünde ja dann auch unser Vereinsheim mit überdachter Terrasse zur Verfügung.



Johanneskirche

Sonntag, 30.6., 5. Sonntag n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wannewetsch)

Aktuelles

Ausgabe Gemeindebrief

Die neue Ausgabe von "Evangelisch in Wendlingen am Neckar" für die Pfarrbezirke Nord und Ost (Wendlingen) kann am Sonntag, 30.6., nach dem Gottesdienst im Evang. Pfarramt Nord, Im Städtle 6, abgeholt werden. Die Gemeindebriefe für den Pfarrbezirk Süd (Unterboihingen) können im Büro der Kirchenpflege, Zollerstraße 5, montags bis donnerstags von 9-11 Uhr abgeholt werden.

Montag, 1.7.

18-19 Uhr Sprechstunde Unterstützungsfonds "Senfkorn" im Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Dienstag, 2.7.

20 Uhr Sitzung der Ortskirchlichen Verwaltung im Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Donnerstag, 4.7.

20 Uhr Konfirmandenelternabend Gruppe Pfarrer Frey, Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1 (K1) und in den Gemeinderäumen in der Neuburgstraße 22 (N22)

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst (K1)

Montag

15 Uhr Spielkreis "Glückskäfer" (K1), Kontakt: Beate Thumm, Tel. 405168, 3. Montag im Monat

18 Uhr - 19 Uhr, Unterstützungsfonds Senfkorn (K1), 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 1.7.

Dienstag

9.30 Uhr Krabbelgruppe "Kleine Strolche" (K1). Leitung: Alexandra Kaiser-Schöll

14.30 Uhr Frauenkreis (N22), 2. Dienstag im Monat, nächstes Treffen: 09.07., Kontakt: Hermine Ziegler, Tel. 7256, Hildegard Veygel, Tel. 3297

17 Uhr Jungbläser Gruppe 1 (in Zizishausen), Leitung Ferdinand Kübler, Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Luchse" (K1), Leitung: Yannik Knapp

20 Uhr Sitzung der ortskirchlichen Verwaltung (K1), 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 2.7.

Mittwoch

10 Uhr Krabbelgruppe "Lillifée" (K1)

Leitung: Lydia Schwarz

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 1 Pfr. Wannewetsch und Pfr. Frey (K1), Pfr. Buchmann (N22)

16 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 2 Pfr. Wannewetsch und Pfr. Frey (K1), Pfr. Buchmann (N22)

17.30 Uhr Pfadfinder-Sippe „Adler“ (K1), Leitung: Sabrina Kronschnabel

19.30 Uhr Bastelkreis (K1), Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726, 2. + 4. Mittwoch im Monat

19.30 Uhr Posaunenchor (K1), Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929883

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde (N22), 2-wöchentlich, nächstes Treffen: 4.7., Kontakt: Marliese Kirsten, Tel. 405742, Ursula Köhler, Tel. 929921

9.30 Uhr Krabbelgruppe "Gummibären" für Kinder geboren 7-12/2011 (K1), Kontakt: Natascha Kopp, Tel. 404774

15.30 Uhr Spielkreis "Windelflitzer", Leitung: Sabine Blaich

17 Uhr Jungbläser Gruppe 2 (K1), Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929885

18 Uhr Jungbläser Gruppe 3 (K1), Kontakt: Elisabeth Haußmann, Tel. 929885

19 Uhr Frauentreff (N22), jeden 2. Donnerstag im Monat, nächstes Treffen: Do, 11.7., Kontakt: Edeltraut Rudolph, Tel. 3324, Anni Horeth, Tel. 7872

19 Uhr Literaturkreis (K1), Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Do. im Monat

Freitag

10 Uhr Spielkreis „Windelflitzer“ (K1), Kontaktperson: Sabine Blaich, Tel. 805257

15 Uhr Krabbelgruppe "Sommerkinder" (K1) für Kinder geboren 7-10/2011

15.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Füchse" (K1) Leitung: Daniel Bennink, Tel. 0157-82345474

17 Uhr Pfadfinder-Sippe „Wölfe“ (K1), Leitung: Carolin Schramm

18 Uhr Pfadfinder-Sippe „Huskies“ (K1), Leitung: Barbara Streppel

Samstag

16 Uhr Jungschar (N22), Kontakt: Eleanor-Ann Oudhoff, Tel. 500644

Bürozeiten & Ansprechpartner

Pfarrbüro der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Im Städtle 6
 Pfarramtssekretärinnen Martina Mang und Elke Schramm
 Mo. bis Fr. 9-12 Uhr, Fr. 16-19 Uhr
 Tel. 7220, Fax 929310
 E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de
 Am Montagvormittag, 1.7. und am Freitagnachmittag, 5.7., ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

PfarrerIn Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannewetsch (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220
 E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)

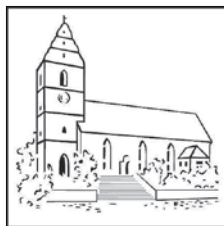
Zollernstr. 5, Tel. 7280.
 E-Mail: pfarramt.sued@evkwn.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WENDLINGEN AM NECKAR

www.evkw-wendlingen-neckar.de



Eusebiuskirche

Sonntag, 30.6., 5. Sonntag n. Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Frey)

Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)

Uhlandstr. 2, Tel. 6881.
E-Mail: pfarramt.ost@evkwn.de

Kirchenpflege Zollernstraße 5

Kirchenpflegerinnen
Elke Hahn (Kindergarten und Personal)
Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de
Di. 8.30-11.30, Do. 8-11 Uhr
Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)
Tel. 7280, Fax 969433
E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de
Termine nach Vereinbarung

Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1
Termine nach Vereinbarung
Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr
Tel. 54447,
E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker

Eusebiuskirche:
Kantor und Organist Walter Schimpf,
Tel. 7074. E-Mail: kantor@evkwn.de
Johanneskirche:
Organistin Sabine Aschrafi, Tel. 51571
E-Mail: organistin@evkwn.de

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Haußmann,
Tel. 929885,
E-Mail: e.haussmann@pc-wendlingen-zizishausen.de, Homepage:
www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienstleitung

Anja Zeitler, Evangelisches Pfarrbüro
Oberboihingen, Nürtinger Straße 9,
Tel. 07022 61020, E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de
Sprechzeiten freitags, 10 - 11 Uhr

Hausmeister/-in

Ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1
Elisabeth Piringer, Tel. 51154
Johanneskirche und Kinderhaus "Noahs Arche", Neuburgstraße 22
Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Kirchenmusik.

Ansprechpartner:
Christa und Walter Schimpf, Tel. Kantorat: (im ev. Gemeindehaus Lauterschule) 969308
oder privat: 7074 Mail: kantor@evkwn.de
Alle Veranstaltungen finden - sofern nicht anders angegeben - im ev. Gemeindehaus Lauterschule statt.

Freitag, 28.6.

18.30 Uhr Junge Kantorei – Freitagschor

Samstag, 29.6.

20 Uhr Jontef (Eusebiuskirche)
Jiddische Klezmermusik
Programm-Titel: **S 'is gut**

Montag, 1.7.

Kantorei: 20 Uhr Tutti

Dienstag, 2.7.

16.15 Uhr Spatzen (ab Kindergarten bis Vorschule)

Mittwoch 3.7.

16.15 Uhr Lerchen 1 (Vorschuljahrgang)
17 Uhr Die VIER
17.30 Uhr Lerchen 2 (ab 1. Klasse)

Jontef

Die evang. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar lädt noch einmal herzlich zum Konzert mit Jontef ein. Ihr Ruf eilt dieser Gruppe voraus. Sie treten in der Eusebiuskirche auf mit dem Programm **S 'is gut**.

S 'is gut - wann sagt a Jid S 'is gut? Wenn es ihm gut geht? Nein, wenn es ihm schlecht geht, sagt er S 'is gut. Und trotzdem singt er.

„S 'is gut...“, das erste Programm von „Jontef“ als Quartett schildert leidenschaftlich, virtuos und mit komödiantischem Witz die Sorgen und Nöte der jüdischen Stetlbewohner.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Bodelshofen**

Jakobskirche**Nächster Gottesdienst:**

Sonntag, 14.7., 7. Sonntag n. Trinitatis
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Buchmann)



**Katholische
Kirchengemeinde
St. Kolomban**

Freitag, 28.6., Irenäus

keine Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 29.6., Petrus und Paulus

10 Uhr Firmung mit Prälat Werner Redies Unterensingen, mitgestaltet vom Jugendchor.

15 Uhr Firmung mit Prälat Werner Redies in St. Kolomban, mitgestaltet vom Jugendchor.

Sonntag, 30.6., 13. Sonntag im Jahreskreis**Peterspfennigkollekte**

9 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme Unterensingen.

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolomban.

10 Uhr ökum. Erntebittgottesdienst auf dem Tachenhäuser Hof, mit parallelem Kindergottesdienst.

10.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.

Dienstag, 2.7., Mariä Heimsuchung

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Bundesfest des KDfB mit Missionsopfer in St. Kolomban (für Verstorbene des Frauenbundes).

Mittwoch, 3.7., Thomas

18.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
18.30 Uhr Abendgebet Unterensingen.

Donnerstag, 4.7., Ulrich

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolomban.

Freitag, 5.7., Antonius Maria Zaccaria

10.15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 6.7., Maria Goretti

14 Uhr Trauung von Timo Eitelbuss und Sandra Lukaseder in St. Kolomban.
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 7. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolomban (Helmut Dieterle).

Sonntag, 7.7., 14. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterensingen.
9.30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme in St. Kolomban.

10 Uhr Gottesdienst zum Sommerfest im Haus am Talbach Oberboihingen.

10.15 Uhr ökumenischer Erntebittgottesdienst Köngen.

11 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme in der Dreifaltigkeitskirche, anschl. Eine-Welt-Verkauf.

14 Uhr Taufe von Neo Sekou Bartel, Vitali Wassilewitsch und Lena-Sophie Krystek in der Dreifaltigkeitskirche.

Rosenkranzgebet

In St. Kolomban täglich (außer samstags) um 18 Uhr.

Das Pfarrbüro

Kirchstr. 2/1, Tel. 07024/920910,
Fax 9209199, ist geöffnet von
Montag bis Freitag von 8 - 11.30 Uhr,
am Donnerstagnachmittag von 16 - 18 Uhr.

Homepage: www.st-kolomban.de

Email : sekretariat@kolomban.de

Mitglieder des Pastoralteams:

(Telefonvorwahl jeweils 07024)

Dekan Paul Magino, 920910

Pastoralreferentin Dr. Ulrike Altherr,
9209191 oder 502890

Gemeindereferentin Gabriele Greiner-Jopp, 920910

Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann, 920910

Vikar Wolfgang Metz, 920910

Gemeindereferentin Regina Seneca,
8689799 oder 0171/7131849

In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Nummer 0170 9041776.

Kirchenmusikerin Monika Grohmann, 920910

Kirchenmusikerin Christa Strambach, 920910.

Kath. Kirchenpflege, Gabriele Jäger,
Konto-Nr. 48 902 380 bei der Kreissparkasse, BLZ: 611 500 20, Bürozeit dienstags von 9-11 Uhr.

Beerdigungsdienst:

Montag und Dienstag: Pastoralreferentin Ulrike Altherr, Mittwoch: Vikar Wolfgang Metz, Donnerstag und Freitag: Dekan Paul Magino.

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15-18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil

Verkauf Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11, Wendlingen.

Ehevorbereiten:

Sandra Lukaseder und Timo Eitelbuss, beide Esslingen, Sandra Schoen und Edward Weichel, beide Köngen, Susanne Oppold und Axel Girod, beide Großbettlingen, Daniela Müller und Ulrich Wagner, beide Wendlingen.

Nächste Tauftermine:

Sonntag 4. August (Taufvorbereitung am 17. und 25.7 im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
Sonntag, 1. September (Taufvorbereitung am 17. und 25.7.).

Benefizkonzert mit der BrassWood – Big Band aus Nürtingen zugunsten der katholischen Familienpflege am 29. Juni

Die Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Nürtingen lädt am Samstag, 29. Juni 2013 zu einem sommerlichen Benefizkonzert mit der BrassWood – Big Band aus Nürtingen unter der Leitung des Bandleaders Reinmar Wipper ein.
Ort: Katholisches Gemeindehaus St. Johannes, 72622 Nürtingen, Vendelaustraße 28, Uhrzeit: 19.30 – 22.00
Eintritt: frei
Spendenbasis zugunsten des Freundeskreises der Katholischen Familienpflege im Dekanat Esslingen-Nürtingen.

Firmung 2013 „Dem Himmel ganz nah“

Am Samstag, 29. Juni, wird Prälat Werner Redies aus Rottenburg unseren Firmbewerber/innen das Sakrament der Firmung spenden. In der Thomas-Morus-Kirche Unterensingen werden um 10 Uhr gefirmt aus Köngen: Alexander Bauer, Ida Bauer, Diana Baum, Sophia Bikker, Joachim Busch, Philipp Corruclé, Louis Echsel, Frederik Feil, Florian Kreiter, Jonas Metzenthin, Nico Reimann, Luca Reiser, Nico Reiser, Maurice Schick, Alec Schneider, Angelo Taccogna; und aus Unterensingen: Carolin Callerame, Anna-Lena Grote, Johannes Mögerle, Kimberley Taxis, Isabelle Tulga.

In der Kirche St. Kolomban Wendlingen werden um 15 Uhr gefirmt aus Wendlingen: Kevin Amend, Kim Bantel, Larissa Binder, Tamaris Breglia, Manuel Greschista, Lucas Großmann, Patricia Häbe, Nathalie Hund, Ignazio Impastato, Lucas, Klein, Marcel Klich, Leonie Knapp, Marvin Lamparter, Michele Mondel, Vanessa Mrkonjic, Alex

Purcell, Gloria Renner, Gloria Reutter, Alexandra Schimmel, Sebastian Starz, Florian Wanner, Marcel Weber, Sabrina Weiß; aus Oberboihingen: Eva Beier, Loris Catalano, Janina Klüsch, Nico Knab, Larissa Meister; und aus Köngen: Anastasia Benevento, Dennis Englisch, Laura Hummel, Julia Pastor, Eva Schröder, Vanessa Spisic, Kathrin Tibori, Adriana Weigel, Max Wille.

Im Anschluss an beide Firmgottesdienste wird es jeweils einen Empfang auf dem Kirchenvorplatz geben, bei dem die Firmlinge und ihre Familien Gelegenheit zum kurzen Gespräch mit dem Firmspender und untereinander haben werden. Wir wünschen unseren Firmlingen schon jetzt einen schönen Firmtag und ihnen und ihren Familien Gottes Segen!

Krabbelgruppen haben noch freie Plätze

Zwei Krabbelgruppen für Kinder geboren von Mai bis August 2011 haben noch Plätze frei und zwar am Montag oder am Donnerstag 9.30 -11.00 Uhr. Mütter oder Väter mit ihrem Kind treffen sich wöchentlich mit anderen Eltern mit Kindern im Gemeindezentrum St. Georg, Wendlingen, Bürgerstr. 4 (Raum Bethlehem, im Untergeschoss) um zu spielen, zu singen oder zu basteln. Das Programm gestalten die Eltern selbst. Informationen gibt es bei Tatjana Huber Janowsky_t@web.de oder 0172-2031427 oder 07024-405182.

**Jugendchor
St. Kolomban
Pueri Cantores****Kuchenverkauf des Jugendchors**

Am Samstag, 6.7. findet der diesjährige Kuchenverkauf des Jugendchors, zwischen Rathaus und Saint-Leu-la-Forêt Platz statt. Mit den Einnahmen wird u.a. die Fahrt zur Chorfreizeit finanziert. Herzliche Einladung zum Einkauf am großen Kuchenbuffet.
Auch Kuchenspenden sind noch herzlich willkommen.

**Christengemeinde Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Wendlingen
Weinhaltenstr. 4****Sonntag, 30.6.**

Gemeindeausflug nach Hülben

Montag, 1.7.

Frühgebet 6 Uhr

Donnerstag, 4.7.

Morgengebet: 9 Uhr

Kontakte: 07164 2209, 0711 46922881

**Neupostolische Kirche
Wendlingen**

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 30.6.

9.30 Uhr Gottesdienst
Sonntagsschule

Mittwoch, 3.7.

20 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen unter:

www.nak-kirchheim.de

Interessierte sind immer herzlich willkommen.

**Evangelische Freie Gemeinde
Wendlingen/Köngen e.V.
Wertstraße 2**

www.efg-wendlingen-koengen.de

Donnerstag, 27.6.

19 – 21 Uhr Teenkreis
für Jugendliche ab 13 Jahre.
20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Freitag, 28.6.

9.15 Uhr Frauen-Frühstück
Thema: "Mein Kind - Fit fürs Leben?"
Referentin: Gabriele Lang
Anmeldung bei A. Träger, Tel.: 53029
15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen für Kinder von 5 – 8 Jahre
15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine für Kinder von 9 – 12 Jahre
20 Uhr Junger Hauskreis

Sonntag, 30.6.

10 Uhr Gottesdienst

Montag, 1.7.

6 – 6.30 Uhr Frühgebet
19 – 20 Uhr Gebet
in den Gemeinderäumen, Wertstr. 2

Dienstag, 2.7.

20 Uhr Hauskreis 1
in den Gemeinderäumen, Wertstr. 2

Mittwoch, 3.7.

9 – 10.30 Uhr Gebetstreff
20 Uhr Hauskreis 2, Nürtingen
20 Uhr Hauskreis 3, Köngen

Donnerstag, 4.7.

19 – 21 Uhr Teenkreis
für Jugendliche ab 13 Jahre
20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Freitag, 5.7.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen
15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine
20 Uhr Junger Hauskreis

Jehovas Zeugen Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 30.6.

9.30 Uhr Vortrag: „Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann“

18 Uhr Vortrag: „Widerstehe dem Geist der Welt“

Anschließend jeweils Besprechung in Form von Fragen und Antworten zum Thema: „Werde nicht müde, Jehova zu dienen“ (Galater 6:9)

Was erhält unsere Begeisterung für die Bibel lebendig? Wie beeinflusst das unseren Gottesdienst? Wie kann uns Jesu Beispiel motivieren?

Mittwoch, 3.7.

19 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Buches: „Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt“ - Kapitel 11 Absatz 9 - 14 („Hirten ...“) Warum ist ein guter „Hirte“ auch ein guter Lehrer? Welche Lehrmethoden sind besonders wirkungsvoll?

19.30 Uhr Ein abwechslungsreiches Programm, welches dazu gedacht ist, sich im Lesen, im Sprechen und in der Lehrfähigkeit zu verbessern, um auch schwierige Fragen anhand der Bibel zu beantworten. Höhepunkte aus Apostelgeschichte Kapitel 11 bis 14

20 Uhr Vorträge, Demonstrationen, Interviews und Besprechungen. Im Mittelpunkt steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt.

Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Kostenlose Downloads und die Bibel online: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110.

**Feuerwehr, Rettungsdienst,
Notarzt 112.**

Strom

EnBW Regional AG,
Regionalzentrum Kirchheim.
Störungsannahme 0800 3629477.

Wasser

Wasserwerk Wendlingen
405662 oder 0172 7141700.

Gas

Stadtwerke Esslingen
0711 3907-222.

BEREITSCHAFTS- DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Notfalldienst unter Tel. 07021 19292 erreicht werden. Montag bis Sonntag von 19 bis 7 Uhr des nächsten Tages.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 7 bis 19 Uhr.

Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755.

Hals-Nasen-Ohrenärztlicher Dienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586936.

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 2586939

(24 Stunden erreichbar).

An Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Mühlstraße 44 in Nürtingen.

Augenärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 2586937.

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030.

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550.

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392.

Tierrettung Esslingen

24h-Notruf.

Tel. 0177 3590902.

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr bis Montag, 8 Uhr

(an Feiertagen 8 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist.

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Hausarzt zu erfragen.

29./30.6.: Tel. 07024 7788

NACHT- UND NOTDIENSTE

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Apotheken

28. Juni

Adler-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Straße 33, Tel. 07021 2626

Ludwigs-Apotheke, 73262 Reichenbach an der Fils, Hauptstraße 8, Tel. 07153 51528

29. Juni

Apotheke Horch Pharmacie, 72622 Nürtingen, Kirchstraße 10, Tel. 07022 33883

Apotheke Altbach, 73776 Altbach, Esslinger Straße 93, Tel. 07153 22323

30. Juni

Apotheke Oberboihingen, 72644 Oberboihingen, Bahnhofstraße 2, Tel. 07022 64987

1. Juli

Apotheke am Quadrium, 73249 Wernau, Neckar, Kirchheimer Straße 77, Tel. 07153 6149910

Schiller-Apotheke, 72622 Nürtingen, Kirchstraße 53, Tel. 07022 31245

2. Juli

Apotheke am Markt, 73240 Wendlingen am Neckar, Kirchheimer Straße 4, Tel. 07024 7313

3. Juli

Wiesen-Apotheke, 72622 Nürtingen (Oberensingen), Denkendorfer Weg 3, Tel. 07022 51155

4. Juli

Römer-Apotheke, 73257 Köngen, Hirschstraße 22, Tel. 07024 81151

Apotheke Linsenhofen, 72636 Frickenhausen (Linsenhofen), Steinachstraße 2, Tel. 07025 7641

5. Juli

Pinguin-Apotheke im TECK-Center, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 2, Tel. 07021 45064

Umland-Apotheke, 72622 Nürtingen, Umlandstraße 3, Tel. 07022 8633

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekenkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>